

KIRCHE *heute*



**«Ab uf Ägypte»
800 Jahre Krippenspieltradition 23**

**Ranftteffen – Jugendliche zelebrieren
den Grundsatz «Glauben leben»**

4

Die Macht der Gemeinschaft



Wie haben die Menschen die Religion entdeckt? Mit dieser Frage befasst sich Émile Durkheim, ein Klassiker der Soziologie, in seinem 1912 erschienenen Werk «Die elementaren Formen des religiösen Lebens».

Aus der Sichtweise Durkheims fiel die Religion nicht als Offenbarung vom Himmel, sondern entwickelte sich aus dem Bewusstsein der Kraft, die der soziale Zusammenhalt entfaltet.

Durkheim sagt es so: «Die erste Macht, die sich die Menschen als solche vorgestellt haben, scheint die Macht gewesen zu sein, die die Gesellschaft über ihre Mitglieder ausübt.» In Durkheims Definition ist Religion ein «solidarisches System von Überzeugungen und Praktiken, die sich auf heilige Dinge, Überzeugungen und Praktiken beziehen, die in einer und derselben moralischen Gemeinschaft, die man Kirche nennt, alle vereinen, die ihr angehören. Religion ist also eine kollektive Angelegenheit.»

Man mag beklagen, dass Durkheims Ansatz jegliche Transzendenz ausblendet, doch mir gefällt an seiner Optik das Potenzial, das er menschlichen Gemeinschaften zuspricht. Ja, es ist ein Potenzial für Gutes und Schlechtes, aber vor allem auch eines, das uns in die Pflicht nimmt, etwas zu tun. Durkheim schreibt dazu: «Die Gläubigen fühlen, dass die wahre Funktion der Religion nicht darin besteht, uns zum Denken zu bringen, unser Wissen zu bereichern, unsere Vorstellungen zu ergänzen, sondern uns zum Handeln zu bringen und uns helfen zu leben.»

Mit diesen Gedanken verabschiedete ich mich nach 13 Jahren bei «Kirche heute» und gebe den Stab der redaktionellen Verantwortung an Leonie Wollensack weiter.

Regula Vogt-Kohler

Wer ist ...

Émile Durkheim?

Der französische Pädagoge und Soziologe Émile Durkheim (1858–1917) gilt als einer der Gründerväter der modernen Soziologie. Zu seinen wichtigsten Schriften gehören «Über soziale Arbeitsteilung», «Die Regeln der soziologischen Methode» und «Der Selbstmord». 1912 schrieb er «Die elementaren Formen des religiösen Lebens». Darin befasst er sich mit der Frage nach dem Wesen der Religion. Durkheim geht von einer universellen Präsenz religiöser Überzeugungen aus und ortet den Ursprung der Religion in der Stiftung gesellschaftlichen Zusammenhalts.

rv

Ziele für Missbrauchsbekämpfung

Das Präsidium der Römisch-Katholischen Zentralkonferenz der Schweiz hat eine Konsultation zu seinen vier Forderungen in Zusammenhang mit der Missbrauchsstudie durchgeführt. Bereits umgesetzt wurde die Forderung, dass zwei Strafrechtspfersonen den Bischof bei der Voruntersuchung unterstützen. Die zweite Forderung: Ein Kontrollmechanismus soll sicherstellen, dass Meldungen nicht «versanden», sondern seriös abgeklärt werden. Als drittes fordert die RKZ, dass das Kirchengericht rechtsstaatliche Standards berücksichtigt, wie die richterliche Unabhängigkeit. Ausserdem soll bei Anstellung oder Kündigung das private Beziehungsleben der Mitarbeitenden aussen vorgehalten und so der Einfluss der kirchlichen Sexualmoral auf die Mitarbeitenden reduziert werden.

kh

Communauté von Taizé: Priorwechsel

Am 2. Dezember hat Prior Frère Alois sein Amt als «Diener der Gemeinschaft» im Rahmen des Abendgebets an Frère Matthew übergeben. Geladen waren zu diesem Gottesdienst Vertreter/innen der katholischen, anglikanischen, evangelischen Kirche und des Ökumenischen Patriarchats. Ihre Anwesenheit war für die Veranstaltenden ein Zeichen der ökumenischen Berufung der Communauté von Taizé.

kh

Broschüre «Das Erbe der Besitzlosen»



Region Olten Tourismus

An Ostern 2024 verlassen die Kapuziner das Kloster Olten. Das Klosterareal bleibt als Baudenkmal bestehen, aber in seinen Mauern werden nie mehr Menschen im Geist des Franz von

Assisi nach den monastischen Grundwerten der Armut, der Ehelosigkeit und des Gehorsams leben. Klösterliches Leben als Teil der Gesellschaft wird es in Olten nicht mehr geben. Was aber geschieht mit dem franziskanischen Geist, den die Brüder während fast 400 Jahren gelebt haben? Wer diesen Geist kennt, möchte ihn auch der Nachwelt erhalten. Die Broschüre «Das Erbe der Besitzlosen» will den Menschen dieser Zeit den Geist der Kapuziner nahebringen. Zu diesem Zweck wird die gedrängte Darstellung der Ordensgeschichte mit Kurzbiografien einzelner Kapuziner illustriert. Das Heft kann ab Donnerstag, 14. Dezember, unentgeltlich bezogen werden. Bezugsorte sind die Klosterkirche, die katholischen Pfarrkirchen St. Martin und St. Marien und die Buchhandlung Schreiber am Klosterplatz.

Theo Heimgartner

Der Stern im Topf



Stefan Schwehofer/Pixabay

Der Weihnachtsstern stammt ursprünglich aus Mittelamerika. Bereits die Azteken haben die Pflanze angebaut. Im 16. Jahrhundert begannen Franziskanermönche, die Pflanze als Weihnachtsdekoration zu verwenden. In Mexiko werden noch heute zu Ehren der Jungfrau von Guadalupe die Altäre mit dem Weihnachtsstern geschmückt.



Die Tür zum Himmel ist offen: Lichtstrahlen laden sanft ein zum Verweilen und zum Stillwerden.

Wer macht hoch die Tür und weit das Tor?

APOSTELGESCHICHTE 7, 54.56–58

Als sie [was Stephanus zu sagen hatte] hörten, waren sie in ihren Herzen aufs Äusserste über ihn empört und knirschten mit den Zähnen gegen ihn. Er aber [...] rief: Siehe, ich sehe den Himmel offen und den Menschensohn zur Rechten Gottes stehen. Da erhoben sie ein lautes Geschrei, hielten sich die Ohren zu, stürmten einmütig auf ihn los, trieben ihn zur Stadt hinaus und steinigten ihn. Die Zeugen legten ihre Kleider zu Füssen eines jungen Mannes nieder, der Saulus hiess.

Einheitsübersetzung 2016

Das war wirklich ein ganz spezieller Moment, als wir im Zisterzienserkloster Fontenay im nördlichen Burgund waren, gerade als die Kirchentür geöffnet wurde. Das Kloster wird nicht mehr von Mönchen bewohnt, dafür besuchen ganze Heerscharen von Touristen (wie wir) diese gut erhaltene und gepflegte Anlage. In dem besonderen Moment schenkte sich uns der Blick in die noch (fast) menschenleere romanische Kirche. Das Morgenlicht verzauberte den Raum und mit ihm uns. Wir fühlten uns sanft eingeladen zum Verweilen und zum Stillwerden.

Ein leerer Raum voller Licht, in dem nichts ablenkt. Wir empfinden rasch den Gegensatz zum täglichen Leben. Wie schnell werden wir vollgestopft mit vorgegebenen Dingen, mit Aufmerksamkeit heischenden Eindrücken, mit Ansprüchen und Erwartungen, mit Bedrohlichem und Lustversprechendem. Ganz viele Türen müsste man zuerst einmal verschliessen,

um nicht überschüttet zu werden von aussen. Nur durch Auswählen und Selbstbeschränkung kann man sich spüren und entfalten. Nein, die Welt haben wir nicht vergessen, aber wir waren dankbar für den Moment, als jedes Aussen unwichtig wurde gegenüber diesem Hier und Jetzt.

Was der heilige Stephanus bei seiner Hinrichtung erlebt hat, kann und mag man sich nicht vorstellen. Der überlieferte letzte Satz seiner Rede aber ist eine Zusammenfassung des Evangeliums. Die Tür des Himmels ist aufgestossen, und das Menschenkind steht zur Rechten Gottes. Welch frohe Botschaft! Und Welch weihnachtliche Botschaft! Während wir uns darüber Gedanken machen, wie wir die Tür zur Welt dosierend zeitweise schliessen können, öffnet uns das göttliche Gegenüber die Tür zum Himmel und gestattet uns einen Blick auf die grosse Versöhnung zwischen Mensch und Gott.

Ein solcher Blick wird uns gewährt, wenn wir vor der Krippe stehen und betrachten, wie das Menschenkind in Bethlehem schon mit seiner Geburt den Frieden einläutet zwischen Gott und Mensch. Bis dieser Friede auch wirksam wird als Versöhnung unter uns Menschen, liegt ein langer Weg vor uns, und wir sind in dieser Hinsicht nicht euphorisch optimistisch. Aber eine offene Tür gewährt immer wieder einen Blick auf diese Vision und gibt damit Motivation und Kraft, um die Gegensätze und Konflikte auszuhalten und versöhnend, d.h. Frieden stiftend, zu wirken.

Der Blick in die Kirche von Fontenay erinnert uns an die Notwendigkeit, wenigstens von Zeit zu Zeit unsere Prioritäten neu zu überprüfen und auszumisten, was sich an Ablenkung

und Kitsch im Lauf der Zeit in uns angesammelt hat. Advent könnte uns an die Notwendigkeit erinnern, Platz zu machen für das Geheimnis des Neben-, Mit-, ja Ineinanders zwischen Gott und Mensch.

Nichts gegen die Gemütlichkeit der adventlich geschmückten Stube und den festlich gedeckten Weihnachtstisch. Das brauchen wir, damit es nicht herzenskalt wird. Aber zwischen Gesang und Geschenk darf die leise Ahnung nicht untergehen, die ich Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, mit dem Worten der Dichterin Hilde Domin auf den Weg durch die Weihnachtszeit mitgeben möchte:

*Nicht müde werden
Nicht müde werden
sondern dem Wunder
leise
wie einem Vogel
die Hand hinhalten.*

Ludwig Hesse, Theologe und Autor, war bis zu seiner Pensionierung Spitalseelsorger im Kanton Baselland

Hl. Stephanus

Erster Märtyrer der Christengemeinde in Jerusalem (26. Dezember)

Der Diakon – das erste Amt in der Urgemeinde nach und mit den Aposteln – war verantwortlich für die Ordnung. Aber nicht nur sozial und ökonomisch (Tischdienst) war er verantwortlich. Auch wenn die Verkündigung Aufgabe der Apostel war, wurde Stephanus führend in der Entwicklung einer ersten christlichen Theologie. In der Auseinandersetzung mit anderen Strömungen der jüdischen Community wurde Stephanus das Opfer theologischen Streits.

Das Ranfttreffen – oder wo der Jubla-Grundsatz «Glauben leben» zelebriert wird

Am 16. / 17. Dezember 2023 findet einmal mehr das traditionelle Ranfttreffen statt. Seit bald 50 Jahren ist das Ranfttreffen das grösste kirchliche Jugendtreffen der Schweiz. Jährlich sind Familien sowie Jugendliche und junge Erwachsene in dieser Nacht unterwegs nach Flüeli-Ranft, um Kraft zu tanken und Gemeinschaft zu erfahren. Das Ranfttreffen schafft die Möglichkeit, Spiritualität auf eine neue, zugängliche Art zu erleben. Dieses Bedürfnis bleibt inmitten von Individualismus und Selbstoptimierung stabil. Weit über 1'000 Teilnehmende gönnen sich jedes Jahr eine «Auszeit im Advent». Das Ranfttreffen wird vom Kinder- und Jugendverband Jungwacht Blauring Schweiz organisiert.



Während des Ranfttreffens gibt es verschiedenste Ateliers für die Teilnehmenden.

Das Ranfttreffen reicht bis in die frühen 70er-Jahre zurück.

Das Ranfttreffen kann auf eine lange und bewegte Geschichte zurückblicken. Organisation, Zielpublikum und Inhalte waren ständig in Bewegung - so wie auch jede Generation junger Menschen ständig in Bewegung ist und neue Akzente setzt.

Anfang der 70er-Jahre führt eine Gruppe engagierter junger Erwachsener erstmals auf der Grasburg (BE) ein vorweihnachtliches Treffen durch. Mit der Zeit kommen immer mehr Teilnehmenden und so zieht das Treffen 1977 nach Flüeli-Ranft (OW) um. Das Ranfttreffen ist geboren. Ab den 80er-Jahren lag die Organisation in den Händen der Jungen Gemeinde. Mit deren Auflösung der Jungen Gemeinde 1997 wechselte die Leitung des Ranfttreffens zur Jubla. Neues wurde gewagt; andere Akzente gesetzt. Mitte der 90er Jahren kamen ca. 4'000 Teilnehmende zum Treffen. 2010 wird erstmalig der Familienweg am Samstagnachmittag angeboten. Die Zielgruppe wird erweitert und das Ranfttreffen gewinnt eine neue Dimension hinzu. 2017: Feiert das Ranfttreffen seinen 40. Geburtstag. Ganz im Sinne von Mehr-Ranft. Unter dem Motto «jubliert» waren rund 1'300 Jugendliche, junge Erwachsene und Familien unterwegs und feierten dieses Jubiläum.

Motto 2023: «Es wimmelt»

Das diesjährige Ranfttreffen steht unter dem Motto «Es wimmelt». Das Leben ist wie ein riesiges Wimmelbild: Wenn wir zusammen sind, wimmelt es von Lebensfreu(n)den. Im Gewimmel der Natur erkennen wir ihre Vielfalt und Schönheit. Dank unserer Kreativität wimmelt es in unseren Köpfen von einer Vielzahl von Ideen, die wir nutzen können. Wenn wir diskutieren, wimmelt es von verschiedenen Meinungen. Und vielleicht wimmeln in uns ab und zu auch die grossen Fragen des Lebens.

Das Motto begleitet dieses Jahr einerseits die Erlebnisnacht, andererseits aber auch den Familienweg. Als Gruppe wandert man in der Erlebnisnacht von Sarnen oder Sachseln nach Flüeli-Ranft. An verschiedenen Zwischenstationen warten Ateliers, Gruppenaktivitäten, Verweilmöglichkeiten und eine warme Mahlzeit. In tiefster Nacht, bei Kerzenschein, Friedenslicht, Musik und freudiger Festtagsstimmung, wird gemeinsam ein stimmiger Abschluss gefeiert.

Der Familienweg ist eine speziell für 6–10-jährige Kinder gestaltete Variante des Ranfttreffens. Die Kinder wandern mit Ihren Begleitpersonen von Sarnen aus nach Flüeli-Ranft. An verschiedenen Posten gestalten sie in diesem Jahr ihr persönliches Wimmel



Es wurden viele Momente für Besinnlichkeit geschaffen.

bild, spielen und geniessen die gemeinsame Zeit. Eine Feier bei Kerzenschein, ein Kinderchor und freudige Festtagsstimmung, schliessen den magischen Anlass in der Ranftschlucht ab.

Fabian Soland / www.jubla-so.ch



Am Ranfttreffen wird das Friedenslicht für alle geteilt.



Weihnachtsfresko von Gaudenzio Ferrari (+1546) in der Kirche San Cristoforo in Vercelli, Italien. Anbetung der Hirten und Hirtinnen. @adobestock_gabriffaldi

Agenda

Sonntag, 17. Dezember

- 14.00 Adventsfeier der Franziskanischen Gemeinschaft
Josefsaal, Kirche St. Martin, Olten
- 19.00 Lichtermeer -
Das Friedenslicht aus Betlehem kommt
Klostergarten Olten

Montag, 18. Dezember

- 16.20 Probe Kinder- und Jugendchor St. Marien
Pfarreisaal St. Marien, Olten
- 17.00 Probe Kinder- und Jugendchor St. Mauritius
Pfarreisaal Kirchfeld, Trimbach
- 20.00 Probe Marienchor
Pfarreisaal St. Marien, Olten

Dienstag, 19. Dezember

- 08.00 ökum. Blockunterricht 2. Oberstufe
ref. Johannessaal, Trimbach

- 11.00 Silberdistel-Adventsfeier
Restaurant Kolping, Olten
- 17.00 Treffpunkt/Schreibstube
Pfarrhaus St. Martin, Olten
- 17.00 Sprach-Café der ukrainischen Gemeinschaft
Pfarrsaal St. Marien
- 19.45 Probe Kirchenchor St. Mauritius
Pfarreisaal Kirchfeld, Trimbach

Mittwoch, 20. Dezember

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarreizentrum St. Marien, Olten
- 19.30 Probe Kirchenchor St. Martin
Bibliotheksaal, Kirche St. Martin, Olten

Freitag, 22. Dezember

- 14.00 Konzert in der Kirche St. Josef, Wisen
«Euphonium und Flügel»

- 18.30 4. Adventsoase mit Olten Brass
Kirche St. Martin, Olten
- 20.00 Probe Marienchor
Pfarreisaal St. Marien, Olten

Mittwoch, 27. Dezember

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarreizentrum St. Marien, Olten

Dienstag, 2. Januar

- 16.00 Hora Musica - Neujahrskonzert
Klosterkirche Olten

Montag, 8. Januar

- 16.20 Probe Kinder- und Jugendchor St. Marien
Pfarreisaal St. Marien, Olten

weitere Infos auf www.katholten.ch

Kirche St. Martin

Olten, Ringstrasse 38

3. Adventssonntag - Gaudete! Samstag, 16. Dezember

- 16.00 Chile mit Chind-Gottesdienst
Waldweihnacht im Bannwald
18.00 Feiern mit... KirchenMusik

Sonntag, 17. Dezember

- 09.30 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler
Antonia Hasler
11.30 Santa Messa in italiano
17.00 Eucharistiefeier der indischen
Gemeinschaft

Dienstag, 19. Dezember

- 09.00 Eucharistiefeier
14.00 Versöhnungsfeier
Mario Hübscher

Donnerstag, 21. Dezember

- 09.00 Eucharistiefeier
16.45 Rosenkranzgebet

4. Adventssonntag

Samstag, 23. Dezember

- 15.00 Beichtgelegenheit bis 16.30
18.00 keine Eucharistiefeier

Heiliger Abend

Sonntag, 24. Dezember

- 17.00 Familiengottesdienst
Eucharistiefeier
mit Weihnachtsmusical
Mario Hübscher
22.30 Einstimmung zum Gottesdienst
mit Weihnachtsmotetten und
-liedern
23.00 Mitternachtsmesse
Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler
Antonia Hasler
G. Puccini, Messa di Gloria,
mit SolistInnen, Camerata49
und dem Martinschor

Hochfest der Geburt des Herrn Weihnachten

Montag, 25. Dezember

- 09.30 Festgottesdienst
Mario Hübscher
G. Puccini, Messa di Gloria,
mit SolistInnen, Camerata49
und dem Martinschor
11.30 Santa Messa di Natale in italiano
17.00 Eucharistiefeier der indischen
Gemeinschaft

Stephanstag

Dienstag, 26. Dezember

- 09.00 Eucharistiefeier
mit Weinsegnung
Mario Hübscher
Jahrzeit für
Stjepan Petrovic mit
Tochter Karin und Sohn Robert
17.00 Krippenandacht

Donnerstag, 28. Dezember

- 09.00 Eucharistiefeier
16.45 Rosenkranzgebet

Kirche St. Marien

Olten, Engelbergstrasse 25

3. Adventssonntag - Gaudete! Sonntag, 17. Dezember

- 11.00 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler
Antonia Hasler

Dienstag, 19. Dezember

- 17.00 Rosenkranzgebet bei der
Marienstatue in der
Marienkirche

Mittwoch, 20. Dezember

- 09.00 Eucharistiefeier
anschl. Kaffee
18.00 Rosario della MCI
18.30 Santa Messa in Italiano

Freitag, 22. Dezember

- 18.30 Eucharistiefeier

Heiliger Abend

Sonntag, 24. Dezember

- 17.00 Familiengottesdienst mit
Krippenspiel
Krippenspiel-Team
22.30 Mitternachtsmesse
Mario Hübscher
Jaume Baldo Crespo, Trompete
Georg Grass, Orgel

Hochfest der Geburt des Herrn Weihnachten

Montag, 25. Dezember

- 11.00 Festgottesdienst
Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler
Antonia Hasler
der Marienchor singt die Misa
Criolla von Ariel Ramirez mit
südamerikanischem Ensemble

Stephanstag

Dienstag, 26. Dezember

- 17.00 Rosenkranzgebet bei der
Marienstatue in der
Marienkirche

Mittwoch, 27. Dezember

- 09.00 Eucharistiefeier
anschl. Kaffee
18.00 Rosario della MCI - cade
18.30 Santa Messa in Italiano - cade

Freitag, 29. Dezember

- 18.30 Eucharistiefeier

Kirche St. Mauritius

Trimbach, Baslerstrasse 124

3. Adventssonntag - Gaudete! Samstag, 16. Dezember

- 17.30 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler
Antonia Hasler
Jahrzeit für
Anna und Otto Siefried-Hürlimann
anschl. Adventliches Treffen bei
Glühwein und Punch vor der Kirche

Mittwoch, 20. Dezember

- 07.00 Rorategottesdienst
mit Schulkinder 4. - 6. Klasse
Querflötenensemble der
Musikschule Trimbach

4. Adventssonntag

Samstag, 23. Dezember

- 17.30 Eucharistiefeier
Bruder Paul Rotzetter

Heiliger Abend

Sonntag, 24. Dezember

- 17.00 Familiengottesdienst
Wortgottesdienst
mit Kommunionfeier
mit Krippenspiel
Antonia Hasler
es singt der Kinder- und
Jugendchor St. Mauritius
Johannes Rösch, Leitung
23.00 Mitternachtsmesse
Eucharistiefeier
Bruder Paul Rotzetter
mit Mauritiuschor, Lech Uszynski
(Geige), Pavlina Uszynski
(Keyboard), Nathan Julius,
Gesang und Gesamtleitung

Hochfest der Geburt des Herrn Weihnachten

Montag, 25. Dezember

- 11.00 Festgottesdienst
Eucharistiefeier
Bruder Crispin Rohrer
der Mauritiuschor singt
die Messe von Angstenberger
mit Streichensemble, Reiner
Schneider-Waterberg, Leitung

Kirche St. Katharina

Iffenthal-Hauenstein

4. Adventssonntag

Samstag, 23. Dezember

- 19.00 Eucharistiefeier
Bruder Paul Rotzetter

Hochfest der Geburt des Herrn Weihnachten

Montag, 25. Dezember

- 17.00 Eucharistiefeier
Bruder Paul Rotzetter

Kapuzinerkirche

Olten, Klosterplatz

3. Adventssonntag Gaudete! Samstag, 16. Dezember

- 08.00 Eucharistiefeier
19.00 Eucharistiefeier mit dem
Oratienchor Olten
Bruder Crispin Rohrer

Montag, 18. Dezember

- 18.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 19. Dezember

- 07.00 Eucharistiefeier
19.00 Glaubensmeditation der
Franziskanischen Gemeinschaft
im Klostersäli

Mittwoch, 20. und 27. Dezember

- 07.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 21. und 28. Dezember

- 10.00 «20 Minuten für den Frieden»
der Offenen Kirche Region Olten
11.00 Stille Anbetung
11.45 Segensandacht als Abschluss
der Gebetszeit
18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 22. und 29. Dezember

- 07.00 Eucharistiefeier

Samstag, 23. und 30. Dezember

- 07.00 Eucharistiefeier

Heiliger Abend

Sonntag, 24. Dezember

- 08.00 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler
19.00 keine Eucharistiefeier
21.30 musikalische Einstimmung
22.00 Weihnachtsgottesdienst
Bruder Crispin Rohrer

Hochfest der Geburt des Herrn Weihnachten

Montag, 25. Dezember

- 08.00 Weihnachtsgottesdienst
Bruder Josef Bründler
19.00 keine Eucharistiefeier

Stephanstag

Dienstag, 26. Dezember

- 08.00 Eucharistiefeier

Kirche St. Josef

Wisen

3. Adventssonntag - Gaudete!

Samstag, 16. Dezember

- 19.00 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler
Antonia Hasler

Alters- und Pflegeheime Kantonsspital Olten

- Dienstag, 19. Dezember**
10.15 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Ruttigen
- Mittwoch, 20. Dezember**
10.00 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim St. Martin
10.30 Gottesdienst, ökum.
Altersheim Stadtpark
- Donnerstag, 21. Dezember**
09.45 Gottesdienst, röm.-kath.
Haus zur Heimat
- Freitag, 22. Dezember**
10.00 Gottesdienst, christkath.
Seniorenresidenz Bornblick
- Dienstag, 26. Dezember**
10.15 kein Gottesdienst
Altersheim Ruttigen
- Donnerstag, 28. Dezember**
09.45 Gottesdienst, ev.-ref.
Haus zur Heimat
10.00 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Weingarten
- Freitag, 29. Dezember**
10.15 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Stadtpark

Versöhnungsfeier im Pastoralraum

19. Dezember, 14 Uhr
Kirche St. Martin

Kollekten im Pastoralraum

- 16./17. Dezember**
Freundinnen und Freunde des Kapuzinerklosters
- 23./24./25./26. Dezember**
Kinderspital Bethlehem

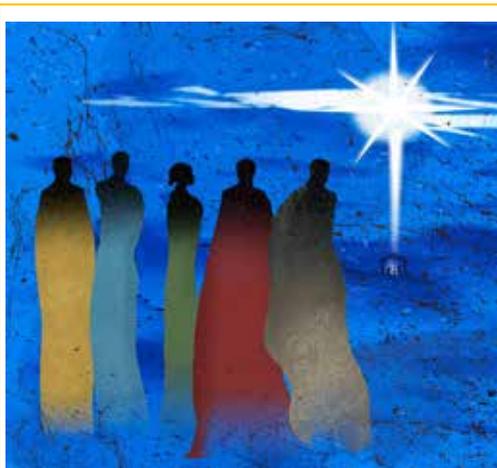
Getauft wird

Nikolla am 30.12., Sohn von Florentina Oana und Dede Pjetri, St. Martin
Die Pfarrei wünscht der Tauffamilie Gottes Segen für die Zukunft.

Verstorben sind

Margrith Peter Wyss am 2.12., St. Mauritius
Marcel Peier am 3.12., St. Martin
Die Pfarreien gedenken der Verstorbenen im Gebet und entbieten den Angehörigen ihr Beileid in christlicher Anteilnahme.

Veranstaltungshinweise



@adobe.stock/Rob Goebel

An Weihnachten sind viele Menschen in Bewegung: Die Weisen aus dem Orient, die Hirten, Maria und Josef, die ein Unterschlupf suchen und als Familie mit Jesus vor Herodes flüchten müssen.

Auch wir schauen zurück auf ein bewegtes Jahr. Der synodale Weg ist angestossen, mutige Schritte müssen noch vollzogen werden.

Ebenso die Massnahmen zur Aufarbeitung der Missbrauchsfälle und eine neue Vertrauensbildung fordern uns weiter heraus.

So möge Gott in unserem Denken und Tun immer unser Leitstern sein!

Ihnen allen, liebe Pfarreiangehörige danken wir für die Wege, die Sie mit uns gegangen sind und auch in Zukunft gehen werden.

Gottes Licht begleite Sie dieser Adventstage und möge Ihnen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest schenken!

Antonia Hasler und Mario Hübscher, Pastoralraumleitung und Pastoralraumteam

Feiernmit... KirchenMusik

Samstag, 16. Dezember, 18 Uhr

Chorraum, Kirche St. Martin, Olten
Das letzte Feiernmit... dieses Jahres widmet sich der KirchenMusik. Viele Personen engagieren sich in diesem Bereich und noch mehr geniessen dies in unterschiedlichen Bereichen. Wir alle sind als Teilnehmende an Gottesdiensten auch ein Teil der Kirchenmusik. Mit Gedanken aus dem Buch «Gottesklänge» reflektieren wir ein wenig und lassen uns auch mit diversen Klängen auf das grosse Fest vorbereiten.

Fürs Team Feiernmit... Peter Stillhart

LICHTER MEER



© Foto: André Albrecht

Hier finden Sie das vollständige Advents- und Weihnachtsprogramm:
→ katholiken.ch

3. ADVENT

Sonntag, 17. Dezember 2023, 19 Uhr
Das Friedenslicht aus Bethlehem entzündet
3000 Kerzen im Klostersgarten Olten.

Sonntag, 17. Dezember, 19 Uhr

Klostersgarten Olten
Das Friedenslicht aus Bethlehem entzündet 3000 Kerzen im Klostersgarten Olten.

Wenn das Friedenslicht von Bethlehem in Olten ankommt, wird sein Licht weitergereicht, damit es an vielen Orten und in den Herzen der Menschen hell wird. Mit dieser besinnlichen Aktion machen wir auf die Sehnsucht nach Frieden in dieser Welt und bei uns aufmerksam. In diesen Zeiten tun Gemeinschaft und Herzlichkeit gut.

Es werden besinnliche Lieder gesungen und Gross und Klein sind willkommen, beim Entzünden der Lichter mitzuhelfen. Das Licht kann in einer Laterne mit nach Hause genommen werden. Es wird anschliessend in den Kirchen der Region brennen und kann auch dort abgeholt werden.

19 Uhr: Ankunft Friedenslicht von Bethlehem. Offenes Singen und Gedanken zum Frieden. Entzünden der Kerzen im Klostersgarten Olten.

Inkl. Verpflegungsstand
Abschluss gegen 20 Uhr mit einigen Liedern und dem Segensgebet für den Frieden.



Waldweihnacht

Samstag, 16. Dezember, 16 Uhr

Treffpunkt beim Eingang Bannwald am Ende der Grundstrasse beim Weitsprungposten des Walderlebnispfadens.

Bitte Laterne und eigenes Geschirr mitbringen.

Wir freuen uns auf Euch!

Familie Kocher

Auskunft über Durchführung bei Schlechtwetter erteilt Geneviève Kocher, 076 321 01 52.

Veranstaltungshinweise

Adventsfeier der Franziskanischen Gemeinschaft Olten und Umgebung

Sonntag, 17. Dezember, 14 Uhr

Josefsaal der Kirche St. Martin, Olten

In der Adventszeit bereitet sich die Christenheit auf das Fest der Geburt Jesu Christi vor. Das wollen wir tun. Programm:

14.00 Uhr Ankommen und Begrüssung

Den Film «Wie deutsche Babuschkas den katholischen Glauben durch die Sowjet Zeit bewahrten, und wie er heute wieder am blühen ist» wird uns Rosmarie vorführen. Aber natürlich gehört auch eine Weihnachtsgeschichte zu unserer Adventsfeier dazu. Nicht zuletzt haben wir in gemütlicher Runde Gelegenheit, Gedanken auszutauschen und uns bei einem Imbiss zu stärken. Freuen wir uns in der Adventszeit auf das Fest der Liebe, auf Weihnachten, und heissen alle Interessierten zur Adventsfeier herzlich willkommen. Einen gesegneten Advent und schöne Weihnachten wünscht allen der Vorstand.



Krippenandacht

Dienstag, 26. Dezember, 17 Uhr

Kirche St. Martin, Olten

Eine kleine, ruhige Feier

Treffpunkt Buch 2024

Unsere nächsten Daten:

Jeweils am **Freitag von 18.00 bis 19.30 Uhr**

Pfarrheim St. Martin

12. Januar 2024, 16. Februar, 15. März, 5. April

Als Vorbereitung auf die erste Zusammenkunft lesen wir in unserem zehnten Buch bis und mit Kapitel II 2:

«Die Apathie der Gesellschaft»

Bei Interesse oder Fragen:

regina.stillhart@katholten.ch



Aktion der Oltner Kirchen zur Fastenzeit

Nachhaltig wirtschaften!

Die diesjährige Sammelaktion von MenschOlten! ist via dem Christkatholischen Hilfswerk «Partner Sein» für die Demokratische Republik Kongo bestimmt. Die Anglikanische Universität in Bunia soll in ihren Bemühungen zu nachhaltiger Landwirtschaft und Energieversorgung unterstützt werden.

Gesucht werden Helferinnen und Helfer, die für die diesjährige Aktion Informationsmaterial und Fastenkalender in die Couverts einpacken.

Jede Hand ist hilfreich.

Dienstag, 9.1.2024 ab 8.30 Uhr

im Saal der Pauluskirche

Es gibt Getränke und ein kleines Znüni.

Alternativ kann es in Heimarbeit bis zum 12.1.2024 gemacht werden, Materialbezug am 9.1.2024 in der Pauluskirche oder nach Absprache.

Wir bitten um eine Anmeldung: Via Buchhandlung Klosterplatz (Munzingerplatz 2) oder an Pfr. Uwe Kaiser, 062 296 22 60, uwe.kaiser@ref-olten.ch



Freitag, 22. Dezember, 19.30 Uhr

Kirche St. Martin

Festlich und besinnlich mit Bläsern und Orgel

OLTEN BRASS

Werke u.a. von Telemann, Campra, Balbastre, Reichsteiner und Bartok

Musik im Pastoralraum an Weihnachten

Kirche St. Marien, Olten

Heilige Nacht, 24. Dezember, 22.30 Uhr

Jaume Baldo Crespo, Trompete und Georg Grass, Orgel

Weihnachten, 25. Dezember, 11.00 Uhr

Die kreolische Messe des argentinischen Komponisten Ariel Ramirez gilt als das bekannteste Werk argentinischer Sakralmusik und ist weit über die Grenzen Lateinamerikas hinaus äusserst beliebt. Der Marienchor sang die Misa Criolla bereits 1996 zum ersten Mal und die Begeisterung hält an. Begleitet wird der Chor von der bolivianischen Gruppe Curmi, welche von César Callisaya geleitet wird. Tom Muster singt die Solopartien, Georg Grass begleitet an den Tasten, die musikalische Leitung liegt bei Sandra Rupp Fischer. Ein letztes Mal sind Antonia Hasler und Bruder Josef Bründler gemeinsam für die Liturgie verantwortlich.

Kirche St. Martin, Olten

Heilige Nacht, 24. Dezember, 22.30 Uhr

Einstimmung zum Gottesdienst mit Weihnachtsmotetten und -liedern, **Gottesdienst um 23.00 Uhr** Der St. Martinschor singt die Weihnachtmesse von Giacomo Puccini «Messa di Gloria».

Weihnachten, 25. Dezember, 09.30 Uhr

Der St. Martinschor singt die Weihnachtmesse von Giacomo Puccini «Messa di Gloria».

Kirche St. Mauritius, Trimbach

Heilige Nacht, 24. Dezember, 23.00 Uhr

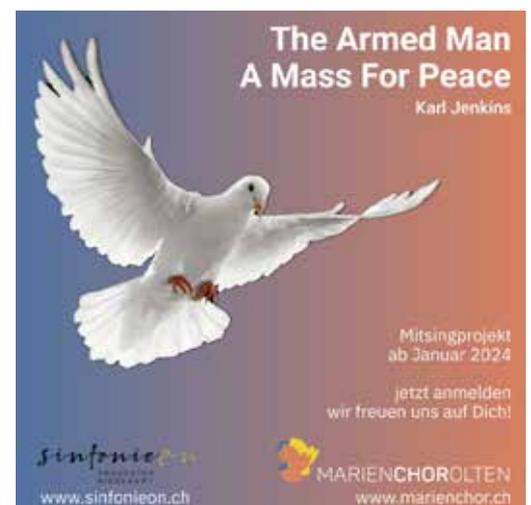
Es erklingt festliche Weihnachtsmusik mit Lech Uszynski (Geige), Nathan Julius (Gesang), Pavlina Uszynski (Orgel) und Mitgliedern des Mauritiuschors.

Weihnachten, 25. Dezember, 11.00 Uhr

Missa Pastoralis von Hermann Angstenberger mit dem Mauritiuschor, Lech Uszynski & Oksana Potapova (Geige), Grigory Zhikin (Cello), Nathan Julius (Gesang), Pavlina Uszynski & Francesco Pedrini (Orgel), Reiner Schneider-Waterberg (Leitung)

70 Jahre Marienchor - Herzliche Mitsingladung ab Januar 2024

Der Marienchor feiert nächstes Jahr sein 70 jähriges Bestehen. Das Jubiläum feiern wir unter anderem mit dem eindrücklichen Friedenswerk «The Armed Man - A Mass For Peace» von Karl Jenkins. Wir musizieren gemeinsam mit dem Sinfonieorchester SinfonieON und gestalten den Pfingstgottesdienst, sowie zwei Konzerte Ende Mai. Die Probenstermine mit Probenstart ab Januar, sowie Informationen zu allen weiteren Projekten 2024 finden Sie unter www.marienchor.ch. Wir freuen uns auf Ihre Stimme.



röm.-kath. kirchgemeinde
olten | starrkirch-wil



KATHOLISCHE
KIRCHE OLTEN
Hauenstein-Ifenthal · Olten
Starrkirch-Wil · Trimbach · Wisen

Die Röm.-kath. Kirchengemeinde Olten/Starrkirch-Wil sucht per sofort oder nach Vereinbarung zwei Personen

für die Mitarbeit im Firmweg des Pastoralraumes Olten je 7% mit Erfahrung in kirchlicher Kinder- und Jugendarbeit bzw. mit Ausbildung

Die Stelle umfasst:

- Mitarbeit im Firmteam und mit Firmwegleiter
- Mitgestaltung der Firmweg-Anlässe, des Firmlagers und bei den Firmgottesdiensten

Auskunft erteilt: Antonia Hasler, Pastoralraumleiterin, 062 287 23 18, antonia.hasler@katholten.ch, oder Hansjörg Fischer, Firmwegleiter, 032 637 33 07, hansjoerg.fischer@katholten.ch

Ihre Bewerbung richten Sie an: Daniela Ianni, Präsidentin Dienst- und Gehaltsordnungskommission, Röm.-kath. Kirchengemeinde Olten/Starrkirch-Wil, Grundstrasse 4, 4600 Olten, daniela.ianni@rkkgolten.ch, mit cc an: antonia.hasler@katholten.ch



Die Frauengemeinschaften unterstützen die Kinderkrebshilfe Schweiz

Ende November luden die beiden Frauengemeinschaften St. Martin und St. Marien zu einem Kürbissuppen-Zmittag zu Gunsten der Kinderkrebshilfe Schweiz ein. Die Kinderkrebshilfe bietet betroffenen Kindern und Eltern unter dem Motto «Miteinand starch!» vielfältige Unterstützung und Begleitung an (nähere Informationen auf www.kinderkrebshilfe.ch).

Erfreulicherweise nahmen zahlreiche Gäste beider Stadtseiten am gedeckten Tisch im Pfarrsaal St. Marien Platz und ermöglichten es uns, der Geschäftsstelle in Olten einen Reinerlös von CHF 400.- zu überbringen. Wir danken Ihnen, liebe Spenderinnen und Spender, herzlich für Ihre grosszügige Unterstützung.



Monika Bussmann, Kinderkrebshilfe Schweiz, Agostina Dinkel, FG St. Martin, Gabi Schürmann Sacher, FG St. Marien

Kerzenziehen in St. Marien am 12. November



Patrozinium in Ifenthal am 26. November

Das Patrozinium der Kirche Ifenthal wurde am Christkönigssonntag, 26. November um 10.00 Uhr gefeiert. Bruder Paul Rotzetter konnte dazu viele Gottesdienstbesuchende begrüßen. Das Orgel- und Flötenspiel von Vreni Hof begleitete den Festgottesdienst.

Beim anschliessenden Apéro im Pfarreiheim blieb noch Zeit zum Austausch untereinander.

Rorate St. Marien am 7. Dezember

Viele Kinder und Erwachsene fanden am frühen Morgen den Weg in die Marienkirche, um zusammen den Advent zu feiern. Die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen machten eigens dafür diese Sonne, Mond und Sterne Lichter. Beim feinen Grütibänz und der heissen Schoggi sassen wir anschliessend gemütlich beisammen.



Der Samichlaus zu Besuch beim Mittagstisch am 5. Dezember hat alle sehr erfreut!



LICHTPUNKT
aus dem Kapuzinerkloster

GOTT LÄSST SICH ERKENNEN

Weihnachten – Gott ist sichtbar geworden auf Erden in jeder Freundlichkeit und Liebe unter den Menschen.

Gott lässt sich erkennen: Die Einfachen, Kleinen, Armen können ihm begegnen, alle, die von ihrem hohen Ross heruntersteigen und die Maske des Hochmuts absetzen wollen.

Darum, lieber Mensch, lege allen Ballast der Überheblichkeit und Selbstgerechtigkeit ab. Öffne dein Herz und deine Arme, mögen die auch hart sein wie die Krippe – wenn sie nur offen sind – und tritt ein in das Geheimnis der Liebe von Weihnachten.

Phil Bosmans

Ausflug Aquabasilea am 25. November



Adressen

www.katholten.ch

Sekretariate

Engelbergstr. 25, 4600 Olten, 062 287 23 11
Kirchfeldstrasse 40, 4632 Trimbach, 062 287 23 19
sekretariat@katholten.ch

Notfall-Nummer

079 922 72 73

Pastoralraumleiterin
Leitender Priester
Sozialdienst
Religionsunterricht
Kinder- und Jugendarbeit
Kirchenmusik

Antonia Hasler, 062 287 23 18
Mario Hübscher, 062 287 23 17
zur Zeit geschlossen
Anita Meyer, 062 287 23 19
vakant
vakant

Kirche St. Martin Olten

Ringstrasse 38
Sakristan Beat Hug, 079 934 40 67

Kirche St. Marien Olten

Engelbergstrasse 25
Sakristan Franco Mancuso, 079 208 34 26

Kirche St. Mauritius Trimbach

Baslerstrasse 124
Sakristanin vakant

Kirche St. Katharina Ifenthal

Sakristan Arthur Strub, 062 293 23 82

Kirche St. Josef Wisen

Sakristanin Martina Nussbaumer, 062 293 52 43

Kapuzinerkloster Olten

Klosterplatz 8, 4601 Olten
062 206 15 50, olten@kapuziner.org
Postkonto: 46-3223-5

Römisch-katholische Kirchgemeinden

Olten/Starrkirch-Wil

Grundstr. 4, 4600 Olten 062 212 34 84
verwaltung@rkkgolten.ch
www.rkkgolten.ch

Öffnungszeiten Verwaltung

Mi und Fr 09.00–12.00
Präsident vakant
Finanzverwalterin Ursula Burger
Assistentin Verwaltung Yvette Portmann

Ifenthal-Hauenstein

Präsidentin Bernadette Renggli, 062 293 28 13

Trimbach-Wisen

Präsident Johannes Rösch, 062 293 02 01

Anderssprachige Gottesdienste

Missione Cattolica Italiana Olten-Schönenwerd

Missionario: don Giuseppe Manfreda
Coll. Past. 40%: Paola Tiziana Marotta
Segr. 50% e Coll. Past. 30% : Lella Crea
Hausmatrain 4 – 4600 Olten
Tel. 062 212 19 17, Fax 062 212 13 22
Mobile: 076 447 79 25 (solo per urgenze)
e-mail: segreteria@missione-italiana-olten.ch
www.missione-italiana-olten.ch

SANTE MESSE

III di Avvento

Sabato 16.12.: ore 16 Messa a Schönenwerd.

Domenica 17.12.: La Messa a Olten è sospesa. Unica

Messa alle ore 10.30 chiesa di Santa Maria a Solothurn.

Mercoledì 20.12.: ore 18.00 S. Rosario, ore 18.30 Messa a St. Marien Olten.

IV di Avvento

Sabato 23.12.: ore 16 Messa a Schönenwerd.

Domenica 24.12.: ore 11.30 Messa a St. Martin Olten.

Vigilia di Natale: ore 18.30 chiesa Cappuccini Olten: Messa nella notte di Natale

Lunedì 25.12. Santo Natale: ore 11.30 Santa Messa a St. Martin Olten.

Mercoledì 27.12.: le recita del Rosario e la Santa Messa sono sospesi.

AVVISI E INCONTRI SETTIMANALI

Lunedì 18.12.: ore 20 Bibliotheksaal preghiera del gruppo RnS.

Mercoledì 20.12.: ore 20.00 St. Marien Adorazione gruppo RnS.

Giovedì 21.12.: ore 20 St. Martin prove di canto.

Venerdì 22.12.: ore 14.30 Josefsaal prove presepe vivente.

Sabato 23.12.: ore 14.30 Cappuccini prove per il presepe vivente.

La Missione Cattolica Italiana

Augura a tutta la comunità un

Santo e Sereno Natale.



Misión Católica Española – Spanische-Seelsorge:

Feerstrasse 2, 5000 Aarau, Tel. 062 824 65 19,

mcle@kathaargau.ch

Misionero: Mons. Chibuike Onyeaghala

Horario: Martes a Viernes de 14.30 a 18.30

Disponibile por teléfono: Martes a Viernes 10–12

Secretario: Nhora Boller, nhora.boller@kathaargau.ch

Vietnamesen-Seelsorge:

Maiholderstr. 8, 4653 Obergösgen, 062 295 03 39.

Jeden letzten Sonntag im Monat, ausser im Monat

April um 15.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Obergösgen.

Kath. Kroatienmission SO

P. Šimun Šito Córić, Reiserstr. 83

4600 Olten,

Tel. 062 296 41 00

Messfeiern

Jeden Sonntag um 12.00 Uhr

in der Pfarrkirche Dulliken

Kath. Slowenen-Mission

Messfeier:

Kapuzinerkloster – Klosterplatz 8, 4600 Olten

jeden 4. Freitag im Monat oder nach Ansage

Pfarrer David Taljat,

Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich

slomission.ch@gmail.com / Tel. 044 301 31 32

Missão Católica de Língua Portuguesa BE – SO

Director da Missão:

Pe. Arcangelo Maira, CS

Zähringerstrasse 25, 3012 Bern

Secretariado, Tel. 031 533 54 40

mclportuguesa@kathbern.ch

arcangelo.maira@kathbern.ch

www.kathbern/missão católica de língua portuguesa

Gunzgen

St. Katharina

Samstag, 16. Dezember - 3. Advent

17.30 Familiengottesdienst
mit Diakon Waldemar Cupa
und mit Katechetin Manuela Wohlfarth

Sonntag, 24. Dezember - Heiliger Abend

22.00 Mitternachtsmesse
mit Bischofsvikar Georges Schwickerath
mit musikalischer Umrahmung durch
den Kirchenchor Gunzgen

Gemeinsame Kollekten

16./17. Dezember:

Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft

24./25. Dezember:

Caritas Baby Hospital in Bethlehem

26. Dezember:

Kirche in Not

Hägendorf-Rickenbach

St. Gervasius und Protasius – St. Laurentius

Sonntag, 17. Dezember - 3. Advent

10.30 Wortgottesdienst/Bussfeier in Hägendorf
mit Diakon Waldemar Cupa
Gedächtnis für Elisabeth von Wartburg-Kissling

Mittwoch, 20. Dezember

10.15 Wortgottesdienst/Bussfeier im
Seniorenzentrum

Donnerstag, 21. Dezember

09.00 Rosenkranz in Hägendorf
09.30 Wortgottesdienst in Hägendorf

Sonntag, 24. Dezember - 4. Advent/Heiliger Abend

15.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel
in Hägendorf mit Diakon Waldemar Cupa
23.30 Mitternachtsmesse in Hägendorf
mit Bischofsvikar Georges Schwickerath
mit musikalischer Umrahmung durch den
Kirchenchor Hägendorf-Rickenbach
(Messe von Schubert)

Montag, 25. Dezember - Weihnachten

10.30 Wortgottesdienst in Hägendorf
mit Diakon Waldemar Cupa
mit musikalischer Umrahmung durch die
Musikgesellschaft Hägendorf-Rickenbach

Mittwoch, 27. Dezember

10.15 Wortgottesdienst im Seniorenzentrum

Donnerstag, 28. Dezember

09.00 Rosenkranz in Hägendorf
09.30 Wortgottesdienst in Hägendorf

Kappel-Boningen

St. Barbara – Bruder Klaus

Dienstag, 19. Dezember

19.00 Rosenkranz in Kappel

Mittwoch, 20. Dezember

06.45 Rorate-Feier für Alle in Kappel
mit Diakon Waldemar Cupa
anschliessend Zmorge im Pfarreisaal

Sonntag, 24. Dezember - 4. Advent/Heiliger Abend

16.30 Familiengottesdienst mit Krippenspiel
in Kappel mit Diakon Waldemar Cupa

Montag, 25. Dezember - Weihnachten

09.00 Wortgottesdienst in Kappel
mit Diakon Waldemar Cupa

Dienstag, 26. Dezember - Stephanstag

09.00 Wortgottesdienst in Boningen

Mittwoch, 27. Dezember

09.00 Wortgottesdienst in Kappel

Mittagstisch in Hägendorf

Mittags, um punkt
12 Uhr am Mitt-
woch, 20. Dezem-



ber, ist der nächste Mittagstisch im Pfarreizentrum
in Hägendorf. Anmeldungen bitte bis 2 Tage im
Voraus bei:

Raphaella Imhof, Tel. 062 216 29 85 (ab 18.30 Uhr).

Die Mittagstisch-Frauen

Friedenslicht 2023: Licht teilen - Licht sein

Auch dieses Jahr bringt der Frauenverein Kappel-Boningen das Friedenslicht in die Kirchen unseres Seelsorgeverbandes. Sie können es ab **Montag-Nachmittag, 18. Dezember, in unseren Kirchen holen.** Wir empfehlen eine eigene Kerze mitzubringen.



Rorate-Feier für Alle



Zum ersten Mal in unserem Seelsorgeverband findet in dieser Adventszeit eine Rorate-Feier für Alle mit Diakon Waldemar Cupa statt am

**Mittwoch, 20. Dezember 2023,
um 6.45 Uhr in der Kirche Kappel.**

Herzliche Einladung zu dieser besinnlichen Feier und selbstverständlich ebenfalls zum anschliessenden Zmorge-Essen im Pfarreisaal.

Familien-Gottesdienste im Advent und an Weihnachten

Traditionell finden am Heiligen Abend in allen drei Pfarreien Familien-Gottesdienste mit Krippenspielen statt. Um den Heiligen Abend und die Pfarreiagenda etwas zu entlasten, wurden die Familiengottesdienste auf zwei Wochenende verteilt.



Bereits seit ein paar Wochen sind wieder über 50 Schülerinnen und Schüler der ersten bis zur sechsten Klasse am Üben für den grossen Auftritt. Sie schlüpfen in verschiedene Rollen, von Engel, über Hirten bis zu Maria und Josef. Aber auch Grossgrundbesitzer, Gastwirte oder eine heutige Familie kommen in den Spielen vor. Die Kinder und die Katechetinnen freuen sich, wenn viele Gottesdienst-Besucher sie bei ihren Auftritten unterstützen. Die Familien-Gottesdienste finden statt am:

- **Samstag, 16. Dezember, um 17.30 Uhr in der Kirche in Gunzgen**
- **Sonntag, 24. Dezember, um 15.00 Uhr in der Kirche in Hägendorf**
- **Sonntag, 24. Dezember, um 16.30 Uhr in der Kirche in Kappel**

Unglaublich!

Wir haben sie schon so oft gehört, dass wir oft nicht mehr merken, wie unglaublich die Weihnachtsbotschaft ist.

Der Schöpfer des Weltalls, der Gott, der vor aller Zeit war und ist, Er macht sich abhängig von den Menschen und wird als kleines Kind geboren - in Armut und von Anfang an verfolgt. Dreissig Jahre lebt er unscheinbar und unbeachtet und als er öffentlich auftritt, wirkt er zwar machtvolle Wunder, aber Er bleibt trotzdem der arme und scheinbar ohnmächtige Gottesknecht – bis zum Tod am Kreuz.

Diese Geschichte ist so unglaublich, dass keiner sie hätte erfinden können!

Warum macht Gott das? – Die Armut Gottes ist ein grosses Geheimnis. Er, dem alles gehört, Er bettelt um unsere Liebe. Um uns nahe zu sein, wurde Er für uns arm. Seine Geburt im Stall von Bethlehem ist Symbol dafür, dass Gott gleichsam heimatlos ist auf der Erde. Johannes schreibt: "Er war in der Welt, und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf." (Joh 1,10-11).

Gott hat ernst gemacht mit der Versöhnung von Himmel und Erde, von Gott und Mensch. Gott ist Kind geworden, damit wir wieder Kinder Gottes werden können.

Am diesjährigen Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen allen die Freude, sich angenommen zu wissen als ewig geliebte Kinder des einen himmlischen Vaters. Für das kommende Jahr 2024 wünschen wir Ihnen Gesundheit und Wohlergehen und in Allem Gottes Führung und Schutz.

*Waldemar Cupa, Diakon, Gemeindeleiter und
Monika Flückiger, Präsidentin Grosser Rat SSV*

Adventsfenster in Gunzgen

Das Kirchenjahr 2023 ist schon wieder Geschichte. Mit dem ersten Adventssonntag am 3. Dezember haben wir mit dem neuen Kirchenjahr bereits begonnen. Um auch das Kalenderjahr 2023 gemeinsam in froher Runde zu Ende zu bringen, sind Sie herzlich eingeladen, mit uns an unserem **Adventsfenster am Mittwoch, 20. Dezember ab 17.00 Uhr beim Pfarreiheim in Gunzgen** anzustossen. Wir freuen uns auf alle Besucher! Gleichzeitig möchte ich die Gelegenheit nutzen, um mich für dieses Jahr mit ein paar Worten von Ihnen zu verabschieden. Auch 2023 war wieder ein Jahr voller Geschehnisse. Wenig Corona, viel Krieg, verheerende Stürme und Waldbrände und persönliche Schicksalsschläge haben uns gefordert, wenn nicht sogar manchmal überfordert. Enttäuscht, traurig, zweifelnd aber auch wütend – nur ein paar Adjektive, die beschreiben, wie sich viele Menschen nach Veröffentlichung der Missbrauchsstudie fühlen – wie ich. Und auch die jüngsten Ereignisse im Gaza-Streifen und deren Folgen machen es nicht einfacher, wieder motiviert und mutig an die Arbeit zu gehen.

Trotzdem haben wir zusammen auch im 2023 wieder einiges erreicht in unserer Kirchgemeinde und Pfarrei. Am Altbekannten haben wir festgehalten und uns voller Elan an Neues gewagt. Die Zertifizierung „Grüner Güggel“ war eine Meisterleistung an Effizienz, die Erschliessung unseres neu eingezonten Baulandes geht voran und auch auf kreativer Ebene kam man bei uns beim Töpfern und Adventskranz-Binden nicht zu kurz. Mein persönliches Highlight allerdings war der Erste-Hilfe-Kurs im September, an dem wir unter anderem gezeigt bekamen, wie man den neu angeschafften Defibrillator bedient.

Nun schliessen wir also den Aktivitätenkalender 2023 mit dem Adventsfenster ab. Ich freue mich darauf, Sie am 20. Dezember ab 17.00 Uhr am Kirchweg 10 zu treffen und mit Ihnen bei einem Glühwein oder einem Punsch auf ein friedlicheres 2024 anzustossen

*Jacqueline Krähenbühl,
Präsidentin Kirchgemeinde Gunzgen*



Adventskranz im Pfarreizentrum Hägendorf

Gottesdienste an den Festtagen:

- ★ Heiliger Abend, 24. Dezember:
 - . Mitternachtsmesse in Gunzgen um 22 Uhr
 - . Mitternachtsmesse in Hägendorf um 23.30 Uhr
- ★ Weihnachten, 25. Dezember:
 - . Wortgottesdienst in Kappel um 9 Uhr
 - . Wortgottesdienst in Hägendorf um 10.30 Uhr
- ★ Stephanstag, 26. Dezember:
 - . Wortgottesdienst in Boningen um 9 Uhr

Kirchgemeindeversammlung in Gunzgen

Der Kirchgemeinderat Gunzgen präsentierte der Versammlung am 23.11.2023 das Budget 2024 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 173'190.00. Neue Ministrantenkleider, Unterhaltsarbeiten ums Pfarreiheim und um die Kirche und auch eine Ausgleichsabgabe von über Fr. 100'000.00 an die Einwohnergemeinde sind nur ein paar der grösseren Ausgaben im Voranschlag 2024. Und doch sind diese von unserer Kirchgemeindeversammlung allesamt und ohne nennenswerte Diskussionen abgesegnet worden.

Beim Posten von Fr. 9'000.00 auf der Ausgabenseite, geplant, um den Glockenschlag nachts auszusetzen, gab es dann doch noch Wortbegehren. Die Versammlung lehnten diesen Budgetposten mehrheitlich ab, genehmigten aber den restlichen Voranschlag.

Für nächstes Jahr rechnen wir mit Steuereinnahmen von Fr. 220'000.00, das sind Fr. 100'000.00 weniger als noch vor ein paar wenigen Jahren.

Die Kirchenaustritte sind in Gunzgen bei 20 geblieben, also gleich viele wie letztes Jahr. Davon haben wir 13 Austritte nach der Veröffentlichung der Missbrauchsstudie im September erhalten.

Der Kirchgemeinderat und ich danken unseren anwesenden Stimmberechtigten für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Wir freuen uns, wenn Sie auch am 6. Juni 2024 wieder dabei sind, wenn es um die Rechnung 2023 geht.

Bis dann,

*Jacqueline Krähenbühl,
Präsidentin Kirchgemeinde Gunzgen*



Adventskranz in der Gunzger Kirche

Gunzgen: Rorate-Feier und anschliessendes Zmorge am 5. Dezember

Stimmungsvoll wurde die erste Rorate-Feier in diesem Advent in Gunzgen eröffnet. Den Anwesenden haben die wärmenden Lichter der Kerzen und die ruhige frühmorgendliche Stimmung in der Kirche gut getan. Nach dem gemeinsamen Zmorge gingen alle gestärkt in den neuen Tag.



Hägendorf: Generationenprojekt mit Kirchenchor im Gottesdienst am 3. Dezember

Während vier Samstagen, jeweils für zwei Stunden, haben einige Schüler der 1.-6. Klasse zusammen mit ihren Müttern und mit den Sängerinnen und Sängern des Kirchenchors ein stimmungsvolles, abwechslungsreiches Repertoire für den 1. Advents-Gottesdienst einstudiert. Chorleiter Jan Thomer und Organist Jonas Kissling haben den zusammengewürfelten Chor bestens auf den grossen Auftritt in der katholischen Kirche in Hägendorf vorbereitet.

Alle Beteiligten sind um eine schöne Erfahrung reicher und freuen sich bestimmt auf ein nächstes Mal.



Kappeler Adventskalender

Wir machen beim Kappeler Adventskalender mit. Es freut uns, wenn Sie uns am **Donnerstag, 21. Dezember 2023, von 17 bis 20 Uhr im**



Unterstand neben dem Pfarrhaus an der Mittelgäustrasse 31 besuchen.

Gemütlich zusammensitzen bei einer Tasse Apfelpunsch und etwas Süssem, füreinander etwas Zeit haben in dieser hektischen Zeit, dazu laden wir alle ganz herzlich ein.

Das Pfarrhaus-Team und die Kirchgemeinde Kappel-Boningen

Adressen

www.kath-untergaeu.ch

Sekretariat 062 209 16 90

Notfallnummer 062 209 16 98

kath. Pfarramt Gunzgen
kath. Pfarramt Hägendorf
kath. Pfarramt Kappel
Mittelgäustr. 31, 4616 Kappel
sekretariat@kath-untergaeu.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 8.30 - 11.30 Uhr in Kappel

Sekretariat

Caroline Hayoz Graf, Leitungsassistentin
Susanne Ketelsen

Gemeindeleitung

Diakon Waldemar Cupa
waldemar.cupa@kath-untergaeu.ch

Pfarrverantwortung

Bischofsvikar Georges Schwickerath
pfarreleitung@kath-untergaeu.ch

Sakristane der Kirchen

Boningen: Elsbeth Jäggi, 076 471 62 17
Gunzgen: Gregor Schafer, 079 332 65 67
Michaela Kaufmann, 078 663 50 24
Hägendorf: Harald Fritz, 079 323 17 87
Kappel: via Sekretariat, 062 209 16 90
Rickenbach: Alois Erni, 079 624 96 92

Reservationen

. Pfarrheim Gunzgen:
Vreni Schafer, Tel. 062 216 05 57
pfarreheimgunzgen@bluewin.ch

. Pfarrzentrum Hägendorf:
. Pfarreisaal Kappel:
Kath. Pfarramt Kappel, Tel. 062 209 16 90
sekretariat@kath-untergaeu.ch

Liturgie

Samstag, 16. Dezember

17.00 Gottesdienst
Kollekte für das Kinderspital Bethlehem

Sonntag, 17. Dezember – 3. Adventssonntag

10.00 Gottesdienst
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank

Dienstag, 19. Dezember

10.15 Gottesdienst im Brunnematt
19.00 Bussfeier zur Weihnachtszeit

Samstag, 23. Dezember

17.00 Gottesdienst fällt aus

Sonntag, 24. Dezember – Heiligabend

17.00 Familiengottesdienst mit Kinderchor und Krippenspiel
Kollekte für das Kinderspital Bethlehem
22.30 Mitternachtsmesse mit dem Kirchenchor
Kollekte für das Kinderspital Bethlehem

Montag, 25. Dezember – Weihnachten

10.00 Weihnachtsgottesdienst
Kollekte für das Kinderspital Bethlehem

Dienstag, 26. Dezember – Stephanstag

10.00 Gottesdienst mit Weinsegnung

Mittwoch, 27. Dezember

09.30 Gottesdienst im Marienheim

Samstag, 30. Dezember

17.00 Gottesdienst fällt aus

Sonntag, 31. Dezember

10.00 Gottesdienst zum Jahreschluss

Montag, 01. Januar

10.00 Gottesdienst zum Jahreswechsel



Frauengemeinschaft St. Gallus
Wangen bei Olten

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

Donnerstag, 4. Januar 2024, 09.15 Uhr

Wir freuen uns auf eine besinnliche Feier zum Jahresbeginn.

Anschliessend treffen wir uns im Café M.

In froher Gemeinschaft geniessen wir den traditionellen Dreikönigskuchen.

Wir freuen uns auf Gross und Klein.
Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Friedenslicht in der Kirche St. Gallus

Das Friedenslicht aus der Geburtsgrube in Bethlehem ist ein Zeichen für Frieden und Hoffnung.

In über 30 Länder wird das Friedenslicht verteilt und kommt in diesem Jahr zum 31. Mal in die Schweiz.



Die diesjährige Friedenslicht – Aktion steht unter dem Motto «Licht teilen – Licht sein». Sie alle sind herzlich eingeladen, dieses kleine Licht als Zeichen der Hoffnung, der Gerechtigkeit und des Friedens zu teilen und somit auch Licht für andere zu sein, Hoffnung schenken und Frieden finden.

Nach der Bussfeier vom 19.12.2023 kann das Friedenslicht in der Kirche St. Gallus mitgenommen werden. Dazu können sie eine Laterne mitbringen, oder sie können eine Friedenslichtkerze vor Ort kaufen.

Sternsinger im Dorf



Samstag und Sonntag, 6. + 7. Januar

Sind unsere MinistrantenInnen als Sternsinger unterwegs.

Wir bitten um Anmeldung unter:
062 212 50 00 oder per Mail:
kathpfarramt.wangen@bluewin.ch

Der Weihnachtengel verkündet in der Heiligen Nacht:



FRIEDEN DEN MENSCHEN, DIE GUTEN WILLENS SIND.

Schalom, der den inneren Frieden und die guten Beziehungen zu den Mitmenschen meint.

Ich freue mich daher ganz besonders auf ein paar besinnliche, aber auch fröhliche Tage und gemütliche Stunden zusammen mit meiner Familie, mit meinen Pfarreiangehörigen.

Weihnachten macht Mut, Vertrauen zu wagen und gegen Resignation und Lustlosigkeit Zeichen der Hoffnung zu setzen. Menschen mögen einander und lachen miteinander und scherzen und singen.

Manchmal sind wir wie die Weisen, die den Himmel beobachten und einen Stern suchen, der ein ganzes Leben verändern kann.

Die größte Glückserfüllung erleben wir doch nicht da, wo unsere Bedürfnisse übermäßig erfüllt werden. Wirklich glücklich sind wir dort, wo wir uns auf andere Menschen einlassen und zu ihnen stehen, unabhängig von unserem Eigeninteresse.

Es gibt so viele tolle Menschen in unserer Pfarrei Wangen, die mit großem Mut, viel Kreativität, genialen Ideen und geschickten Händen dazu beitragen, dass die Pfarreigemeinschaft so bunt und vielfältig ist. Ich schätze diese freundliche Geste, das Zeichen der Anerkennung sehr. Ich danke euch für viele netten und bereichernde Momente.

Liebe Pfarreiangehörige, ich danke euch für eure Treue und eure positiven Rückmeldungen. Ich wünsche euch besinnliche Weihnachten, ein fröhliches, glückliches neues Jahr. Vor allem wünsche ich euch Gesundheit und dass Ihr Euch immer, wenn Ihr es braucht, getragen fühlt.

Euer Diakon, S. Muthupara



Römisch-katholische Kirchgemeinde Wangen bei Olten

Mutation im Kirchgemeinderat / Nachnomination und stille Proporzahlen

Auf Berufung hin hat der Kirchgemeinderat einen fehlenden Sitz neu zu besetzen (§ 115 Abs. 2 GG); d.h. der Kirchgemeinderat sucht geeignete Kandidatinnen oder Kandidaten. Gemäss dem eingegangenen Wahlvorschlag wird somit für den Rest der Amtsperiode 2021-2025 als gewählt erklärt:

Andrea Küpfer, Jahrgang 1982, Altmatt 15a, 4612 Wangen bei Olten als ordentliches Mitglied des Kirchgemeinderates.

Wangen bei Olten, 21. November 2023
Römisch Katholische Kirchgemeinde Wangen bei Olten.

Kirchgemeindeschreiber René Frankiny

Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

Samstag, 16. Dezember

19.00 Kirchenkonzert
Musikgesellschaft Niedergösgen

Sonntag, 17. Dezember – 3. Advent

09.30 Wort- und Kommunionfeier,
Andrea-Maria Inauen
17.00 Kirchenkonzert
Musikgesellschaft Niedergösgen

Mittwoch, 20. Dezember

08.00 Rosenkranz
08.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Samstag, 24. Dezember – Heilig Abend

17.00 Wort- und Kommunionfeier mit Krippenspiel
Anna-Marie Fürst, Denise Haas
23.00 Festgottesdienst mit Kirchenchor
Dominic Kalathiparambil

Dienstag, 26. Dezember – Stephanstag

10.00 Eucharistiefeier im BPZ Schlossgarten
Jobin John Vaipumepurath

Mittwoch, 27. Dezember

08.00 Rosenkranz

Obergösgen

Maria Königin

Sonntag, 17. Dezember – 3. Advent

11.00 Wort- und Kommunionfeier,
Andrea-Maria Inauen

Donnerstag, 21. Dezember

10.00 Eucharistiefeier in der OASE
Jobin John Vaipumepurath

Freitag, 22. Dezember

09.00 Rosenkranz

Sonntag, 24. Dezember – Heilig Abend

17.00 Familienweihnacht mit Eucharistiefeier
Father Jomet
Musik: Kinderchor und Ad-hoc Band
22.30 Mitternachtsgottesdienst, Sr. Hildegard
Musik: festliche Orgelklänge

Montag, 25. Dezember – Weihnachten

09.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
Musik: weihnachtliche Orgelklänge

Winznau

Karl Borromäus

Samstag, 16. Dezember – 3. Advent

18.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Mittwoch, 20. Dezember

06.30 Rorate-Gottesdienst, Jobin John Vaipumepurath

Sonntag, 24. Dezember – Heilig Abend

17.00 Familiengottesdienst, Guido von Däniken
und Brigitt von Arx
Krippenspiel mit Kindern der 1. und 2. Klasse
23.00 Mitternachtsgottesdienst
Jobin John Vaipumepurath
Mitwirkung Kirchenchor Winznau

Dienstag, 26. Dezember – Stephanstag

09.30 Eucharistiefeier, Hashbin Kadamparambil

Donnerstag, 28. Dezember

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier, Jobin John Vaipumepurath

Lostorf

St. Martin

Sonntag, 17. Dezember – 3. Advent

09.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Mittwoch, 20. Dezember

08.30 Morgenlob, Daniela Bühlmann
Anschliessend Zmorge im Sigristenhaus
19.00 Friedensgebet

Sonntag, 24. Dezember – Heilig Abend

17.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Hashbin Kadamparambil, Mirjam Rippstein
22.30 Mitternachtsgottesdienst mit Kirchenchor
Father Jomet

Montag, 25. Dezember – Weihnachten

11.00 Festgottesdienst, Hashbin Kadamparambil

Mittwoch, 27. Dezember

19.00 Friedensgebet

Freitag, 29. Dezember

19.30 Eucharistiefeier in Mahren
Jobin John Vaipumepurath

Stüsslingen

Peter und Paul

Samstag, 16. Dezember – 3. Advent

18.00 Wort- und Kommunionfeier,
Andrea-Maria Inauen
Musik: Akkordeon-Orchester

Donnerstag, 21. Dezember

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Sonntag, 24. Dezember – Heilig Abend

17.00 Stüsslinger Krippenspiel, Andrea-Maria Inauen,
Gabi Derungs, Esther Jetzer, Schulkinder
Kollekte: Unicef Flüchtlingshilfe
23.00 Christmette, Andrea-Maria Inauen

Montag, 25. Dezember – Weihnachten

09.30 Festgottesdienst, Andrea-Maria Inauen

Erlinsbach

St. Nikolaus

Samstag, 16. Dezember

16.00 Chinderchile, ref. Kirche
16.30 Beichtgelegenheit
18.00 Jubilate-Feier

Sonntag, 17. Dezember – 3. Advent

11.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil,
Mitwirkende: Blockflöten-Ensemble von
Andreas Spielmann
parallel Kindergottesdienst

Dienstag, 19. Dezember

06.30 Roratogottesdienst, Jobin John Vaipumepurath
Mitwirkende: Gitarren-Ensemble von Regula
Hauri, anschl. Frühstück im Pfarreisaal

Mittwoch, 20. Dezember

19.00 Rosenkranz

Donnerstag, 21. Dezember

19.00 Eucharistische Anbetung

Freitag, 22. Dezember

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle,
Dominic Kalathiparambil

Samstag, 23. Dezember

16.00 Beichtgelegenheit

Sonntag, 24. Dezember – Heilig Abend

10.15 Beichtgelegenheit
14.30 ökum. Gottesdienst, AZ Mühlefeld,
Dominic Kalathiparambil,
Pfrn. Regina Degen-Ballmer
17.00 Eucharistiefeier, Familiengottesdienst mit
Krippenspiel, Dominic Kalathiparambil,
Esther Akermann, Familien-Weihnachts-Chor
23.00 Eucharistiefeier, Hashbin Kadamparambil

Montag, 25. Dezember – Weihnachten

11.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
Mitwirkende: Kirchenchor

Dienstag, 26. Dezember – Stephanstag

11.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
Weinsegnung

Donnerstag, 28. Dezember

19.00 Eucharistische Anbetung

Freitag, 29. Dezember

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle,
Jobin John Vaipumepurath
10.15 Eucharistiefeier, AZ Mühlefeld,
Jobin John Vaipumepurath

Kollekten im Pastoralraum

16./17. Dezember: Verein Friedenslicht Schweiz
24./25./26. Dezember: Kinderspital Bethlehem

Adressen

www.pr-goesgen.ch

Notfallnummer 079 755 48 44 (bes. für Todesfälle)

Pastoralraumleitung	Andrea-Maria Inauen, Tel. 062 849 05 61
Leitender Priester	Dominic Kalathiparambil, Tel. 076 232 06 67
Leitungsassistentin	Sabine Gradwohl, Tel. 062 849 05 64
Erwachsenenbildung und Projekte	Siegfried Falkner, Tel. 062 849 35 93
Kirchenmusik	Christoph Mauerhofer Tel. 078 901 10 21
Religionsunterricht 1. bis 6. Klasse	Esther Akermann, Tel. 062 844 04 32
Religionsunterricht Oberstufe	Siegfried Falkner, Tel. 062 849 35 93
Wegbegleitung / Palliative Care	Daniela Bühlmann, Tel. 062 298 11 32
Katechetin RPI	Denise Haas, Tel. 062 849 05 63, 079 218 25 92
Gemeindeganimatorin in Ausbildung	Gabriella Scozzafava, Tel. 078 861 16 54
Kaplan	Jobin John Vaipumepurath Tel. 062 849 15 51
Seelsorgerin	Schwester Hildegard, Tel. 062 295 06 78 Anna-Maria Fürst, Tel. 062 844 15 07

Katholische Kirche Region Gösgen

www.pr-goesgen.ch

Leitung Pastoralraum: Andrea-Maria Inauen, Tel. 062 849 05 61
Leitender Priester: Dominic Kalathiparambil, Tel. 076 232 06 67
Leitungsassistent: Sabine Gradwohl, Tel. 062 849 05 64
DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

andrea-maria.inauen@pr-goesgen.ch
father.dominic@pr-goesgen.ch
sekretariat@pr-goesgen.ch
www.pr-goesgen.ch

Ferienreise Katholische Kirche Region Gösgen



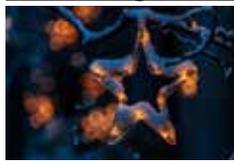
Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erleben. In diesem Sinn planen wir für das Jahr 2024 wieder eine Pastoralraumreise. Wenn Sie mit uns reisen,

bleiben Sie sicher nicht alleine. Die Reise führt in die schöne drei-Flüsse-Stadt Passau, wo die Gruppe in einem guten Mittelklassehotel untergebracht ist. Von dort aus sind Ausflüge in die Umgebung geplant. Auf Anfrage haben sich etliche Mitreisende früherer Reisen für eine Teilnahme interessiert. Da für die Durchführung eine Mindestzahl von 25 Personen nötig ist, möchten wir diese für die weitere Organisation provisorisch ausschreiben.

Reisedatum: 15. bis 20. April 2024

Sind Sie an einer Teilnahme unverbindlich interessiert, dann melden Sie sich bitte bei Erika und Beat Fuchs, Rainstrasse 43, 5013 Niedergösgen, 062 849 39 51, erika.fuchs@aaemail.ch. Gerne geben wir Ihnen noch weitere Auskünfte.

Weihnachtsgrüsse



«A Christmas Carol» von Charles Dickens ist wohl eines der meistgelesenen Weihnachtsbücher der Welt. Es ist eine der Lieblingsweihnachtsgeschichten vieler Menschen. In dieser Geschichte sehen wir die Verwandlung eines Mannes namens Ebenezer Scrooge aus seiner Welt der Dunkelheit, der Bitterkeit, des Schmerzes und des Elends in einen neuen Menschen mit Licht, Freude und Glück. Wie Mr. Scrooge müssen wir alle mindestens einmal in unserem Leben die Erfahrung von Bitterkeit, Versagen und Dunkelheit machen, und wir alle müssen einen Ausweg daraus finden. Zu Beginn des Romans hält er Weihnachten für Unsinn und all die Rituale und Feiern, die die Menschen an Weihnachten begehen, für Zeitverschwendung. Aber allmählich lernt er die Schönheit der Hoffnung von Weihnachten kennen. Das Schöne an Weihnachten ist die Hoffnung, dass das Christkind, die Quelle

allen Lichts, uns helfen wird, all diese negativen, dunklen, bitteren Erfahrungen zu überwinden und uns zu verwandeln. Wenn Christus in unseren Herzen geboren wird, bricht das Licht in unseren Herzen aus. Möge Gott Sie alle mit dieser Hoffnung und Freude in dieser Weihnachtszeit segnen. Zum Schluss möchten wir Dickens zitieren, der über Mr. Scrooge, den verwandelten Mann, schreibt, der an diesem Weihnachtsmorgen durch die Straßen Londons geht: *«Er ging in die Kirche und schlenderte durch die Straßen, beobachtete die Menschen, die hin und her eilten, tätschelte den Kindern den Kopf und befragte die Bettler, schaute in die Küchen der Häuser hinunter und zu den Fenstern hinauf und fand, dass alles ihm Freude bereiten konnte. Er hätte sich nie träumen lassen, dass irgendein Spaziergang, dass irgendetwas, ihm so viel Freude bereiten könnte».*

Frohe Weihnachten!!!

*Andrea Maria Inauen, Pastoralraumleiterin
Dominic Kalathiparambil, Leitender Priester*

Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kreuzstrasse 42, 5013 Niedergösgen,
Koordinator: Dominic Kalathiparambil
Sekretariat: Sabine Gradwohl, DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

Tel. 062 849 05 64
Tel. 076 232 06 67

www.pr-goesgen.ch/niedergoesgen
father.dominic@pr-goesgen.ch
sekretariat.niedergoesgen@pr-goesgen.ch

Kirchenkonzert

Die Musikgesellschaft Niedergösgen, unter der Leitung von Christoph Oeschger, lädt herzlich ein zum Kirchenkonzert am Samstag, 16. Dezember, 19 Uhr, und Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr.

Freiwillige Kollekte zur Deckung der Unkosten und für die Kinderhäuser «Amitola» und «Elisabeth» in Neuendorf und Olten.

Friedenslicht aus Bethlehem



©Verein Friedenslicht Schweiz

Das Friedenslicht aus der Geburtsgrötte in Bethlehem brennt bis am 7. Januar in der Schlosskirche. Es stehen kostenlose Windlichter zum Mitnehmen bereit. Nehmen Sie das Licht zu sich nach Hause und verschenken Sie es den Menschen in Ihrer Umgebung.

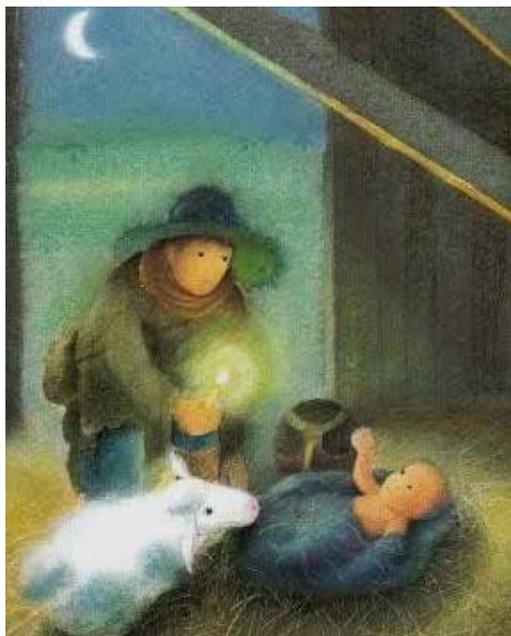
Mitternachtsgottesdienst in der Schlosskirche

Zur Christmette singt der Kirchenchor die «Missa brevis in C» von Franz Xaver Brixi für Soli, gemischten Chor und Orchester.

Die Messe ist spannend und ist stilistisch Richtung Spätbarock-Frühklassik einzuordnen. Die eher wenig bekannte Messe ist eingängig und vom «goldenen Schnitt» her sehr gelungen – nicht zuletzt wegen des immer wiederkehrenden Kontrapunktes, der beispielsweise für eine klassische Mozart-

Messe viel zu altertümlich wirken würde. Seelsorgeteam und Pfarrei laden Sie herzlich zu diesen Gottesdiensten ein. Am 25. Dezember ist in der Schlosskirche kein Gottesdienst. Sie finden mehrere Feiern im Pastoralraum auf Seite 15.

Krippenspiel 2023



An Heiligabend um 17 Uhr sind Sie zum Familiengottesdienst mit Krippenspiel herzlich eingeladen. Anna-Marie Fürst gestaltet die Feier. Kinder der Unter-, Mittel- und Oberstufe wirken mit beim Krippenspiel «Die vier Lichter des Hirten Simon», unter der Leitung von Denise Haas und Doris Studer.

Guetzliverkauf

Nach den Gottesdiensten vom 24. Dezember, 17 Uhr und 23 Uhr, verkaufen unsere Ministrant:innen die selbstgebackenen Guetzi.



Wir wünschen Ihnen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest

Dominic Kalathiparambil, Andrea-Maria Inauen, Beat Fuchs, Denise Haas, Béatrice Demuth

AGENDA

- **Samstag, 16. Dezember, 19 Uhr,** Kirchenkonzert Musikgesellschaft Niedergösgen
- **Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr,** Kirchenkonzert Musikgesellschaft Niedergösgen
- **Mittwoch, 20. Dezember, 14–15 Uhr,** Probe Krippenspiel in der Kirche
- **Samstag, 23. Dezember, 10–11 Uhr,** Probe Krippenspiel in der Kirche
- **Sonntag, 24. Dezember, 15–16 Uhr,** Zusatzprobe (Singprobe) in der Kirche

Unsere Verstorbenen

Am 26. November rief Gott Eugen Hüslers im Alter von 81 Jahren zu sich heim.

Aus Gottes Hand empfang ich mein Leben, unter Gottes Hand gestalte ich mein Leben, in Gottes Hand gebe ich mein Leben.

Jahrzeiten

So 17.12. 9.30 Uhr Otto Giger

Obergösgen

Maria Königin

Pfarrleitung:
Pfarramt:
Koordinatorin:
Sekretariat:

Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Kirchweg 2, 4653 Obergösgen
Verena Bürge
Iris Stoll, MO und DO 8.30 – 11.00 Uhr
Tel. 062 295 20 78
Tel. 079 818 55 77

www.pr-goesgen.ch/obergoesgen
verena.buerge@pr-goesgen.ch
sekretariat.obergoesgen@pr-goesgen.ch

Friedenslicht weiterschicken



Das Friedenslicht brennt ab Montag, 18. Dezember in unserer Kirche und kann mit bereitgestellten Windkerzen gratis mit nach Hause genommen oder verschenkt werden.

Haus-Kommunion vor Weihnachten

Möchten Sie vor Weihnachten die Kommunion zu Hause empfangen? Gerne bringen wir die Kommunion zu Ihnen nach Hause. Melden Sie sich dazu telefonisch bei Sr. Hildegard, 062 295 06 78.

Offene Kirche - Ort der Hoffnung



Am 24. und 25. Dezember wird die Kirche vom Morgen bis in die Nacht hinein offen sein. Die Krippe und das Adventshüsli laden ein zum Entdecken und Staunen. Es soll ein Ort sein zum Verweilen, zur Besinnung, ein Ort der Hoffnung. Wir laden Sie ein, den Weihnachtsbaum in der Kirche mit einem Stern der Hoffnung zu schmücken. Und wenn Sie möchten, dürfen Sie gerne das Friedenslicht aus Bethlehem

mitnehmen, es in die Welt hinaustragen und weiterschicken. Kerzen zum Transportieren und Sterne zum Beschriften Ihrer Wünsche und Gedanken finden Sie ebenfalls in der Kirche.

Segnung und Eröffnung Atventshüsli



Am Samstag, 2. Dezember durften wir den Familiengottesdienst mit Segnung der Adventskränze, welche die Familien, unter der Leitung von Mirjam Rippstein, am Nachmittag mit viel Liebe geschmückt hatten, feiern. Anschliessend segnete Father Jobin das Adventshüsli, welches in traumhaft schöner Winterlandschaft, zum 4. Mal erstrahlt. Mit Glühwein, Punsch und Lebkuchen wurden die Besucherinnen und Besucher im Anschluss vom Pfarreirat verwöhnt. Herzlichen Dank an alle, welche dazu beigetragen haben, dass das Adventshüsli wieder in vollem Glanz leuchtet.

Gratulationen für Geburtstag im Pfarrblatt

Wir werden auch im Jahr 2024 allen Jubilaren und Jubilarinnen ab dem 70. Geburtstag zu den runden Geburtstagen und allen über 90 Jahren alljährlich im Pfarrblatt gratulieren. Falls Sie dies nicht wünschen, bitten wir Sie, dies an das Pfarramt zu melden. Tel. 062 295 20 78, Mail sekretariat.obergoesgen@pr-goesgen.ch

AGENDA

- **Mittwoch, 20. Dezember, 16.30 bis 19.00 Uhr**
Bücherstube im Haus der Begegnung

Wir gratulieren



20. Dezember: Roswitha Studer zum 80. Geburtstag
24. Dezember: Edmund Schenker zum 90. Geburtstag

Unsere Verstorbenen

Jesus Christus, der gute Hirt, hat am 23. November Bernadette Huber im 90. Altersjahr zu sich in den immerwährenden Frieden gerufen. Gott schenke den Angehörigen Trost in der Hoffnung auf ein Wiedersehen.

Jahrzeiten

Sa 17.12. 11.00 Uhr Paul Straumann, Alice und Josef Kyburz-Giger

Winznau

Karl Borromäus

Pfarrleitung:
Pfarramt:
Koordinatorin:
Sekretariat:

Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Kirchweg 1, 4652 Winznau
Regina von Felten
Judith Kohler, DI 8.00-11.15 Uhr, DO 8.00-11.15 Uhr und 13.30-15.30 Uhr
Tel. 062 295 39 28
Tel. 079 773 58 82

www.pr-goesgen.ch/winznau
regina.vonfelten@pr-goesgen.ch
sekretariat.winznau@pr-goesgen.ch

Friedenslicht

ab Montag, 18. Dezember in unserer Kirche

Das Friedenslicht kann bis am 7. Januar 2024 in unserer Kirche geholt werden. Es stehen kostenlose Windlichter zum Mitnehmen und Weiterverschenken bereit.

Familiengottesdienst am Heiligabend

am Sonntag, 24. Dezember um 17 Uhr, kath. Kirche



Der Wortgottesdienst am Heiligabend wird von Guido von Däniken und Brigitt von Arx gehalten. In diesem Familiengottesdienst werden die Kinder der 1. und 2. Klasse das Krippenspiel «e nöie Stärn» aufführen. Wir freuen uns auf viele Besucher:innen.

Mitternachtsmesse

um 23 Uhr

In der Mitternachtsmesse, welcher Father Jobin John Vaipumepurath vorsteht, singt der Kirchenchor Winznau drei englisch carols und ein französ-

sisches Weihnachtslied. Der Kirchenchor freut sich auf zahlreiche Kirchengänger:innen, um mit ihnen zusammen auch einige Weihnachtslieder aus dem Kirchengesangbuch mitzusingen.

Advents-Lichterweg

am Dorfbach in Winznau, Gebiet Balmis, am 15.+16. sowie 22.+23.+24. Dezember jeweils ab 17 Uhr

An den Wochenenden im Dezember bis und mit Heiligabend, jeweils Freitag und Samstag, werden am Weg entlang des Dorfbaches Kerzen angezündet. Es soll ein Weg der Besinnung und Erholung sein. Am 16. Dezember wird ab 17 Uhr im Bienenhüsli ein Umtrunk ausgeschrieben.

Die Frauengemeinschaft Winznau wünscht allen Besucher:innen ein besinnliches Erlebnis.

Sternstunde

vom Mittwoch, 15. November



8 Kinder fanden sich am Mittwochnachmittag zum fleissigen Basteln im Pfarrsaal ein. Das Thema des Nachmittags war: «Ich schenke dir Freude».

So wurden hübsche Lichter gestaltet und danach im Dorf, an die von den Kindern ausgewählten Menschen, weiterverschenkt. Eine gelungene, liebe Überraschung für die Besuchten.

Die Kinder waren mit viel Enthusiasmus dabei und so passt die Aussage sehr gut: «Geteilte Freude ist doppelte Freude!»

Denise Haas, Verantwortliche Sternstunde Winznau

AGENDA

- **Donnerstag, 21. Dezember, 9 Uhr**
Elki-Kafi im Pfarrsaal, FG Winznau

Probe

am Samstag, 23. Dezember, 16 Uhr Hauptprobe in der Kirche für die 1.+2. Klasse.

*Frohe und gesegnete Weihnachtstage
wünschen Ihnen*

Regina von Felten, Judith Kohler, Andrea-Maria Inauen, Dominic Kalathiparambil und Daniel Schulthess

Unsere Verstorbenen

Am 13. November rief Gott René von Wartburg im Alter von 85 Jahren zu sich heim.

Am 28. November hat Gott Erwin Guldimann im Alter von 91 Jahren in die ewige Heimat geholt.

Der Herr schenke ihnen ewige Freude in seinem Reich und den Angehörigen Trost und Zuversicht.

Lostorf

St. Martin

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Räckholdenstrasse 3, 4654 Lostorf Tel. 062 298 11 32
Koordinatorin: Daniela Bühlmann Tel. 062 298 11 32
Sekretariat: Ursula Jäggi, DI+DO 14.00 – 16.00 Uhr, MI+FR 9.00 – 11.00 Uhr

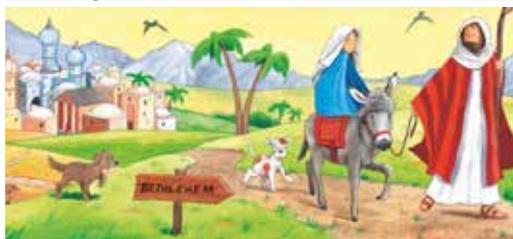
www.pr-goesgen.ch/lostorf
daniela.buehlmann@pr-goesgen.ch
sekretariat.lostorf@pr-goesgen.ch

Das Friedenslicht aus Bethlehem

Ab dem 18. Dezember bis und mit 7. Januar brennt bei uns vorne in der Kirche, in einer grossen Laterne, das Friedenslicht. Sie können das Licht gerne zu sich nach Hause holen, an Kranke, Nachbarn oder Freunde verschenken, oder auch bei einem Verstorbenen aufs Grab stellen. Nehmen Sie eine kleine Laterne mit, um das Licht zu transportieren. In der Kirche stehen auch kostenlos Friedenskerzen zum Mitnehmen bereit.

Was gibt es Schöneres, als Licht und Hoffnung zu verschenken, in diesen besonderen Tagen des Advents.

Familiengottesdienst an Heilig Abend um 17 Uhr



Jung und Alt sind herzlich eingeladen zu dieser Eucharistiefeier. Das Krippenspiel nimmt uns mit nach Bethlehem, zur Geburt des kleinen Gottessohnes. Es ist fester Bestandteil in diesem Familiengottesdienst und wird vom Projektchor, unter der Leitung von Bernie Müller, begleitet.

Friedensgebet

Jeden Mittwochabend um 19 Uhr treffen sich 5 bis 15 Personen zum gemeinsamen Beten, Singen und Schweigen für den Frieden in der kath. Kirche in Lostorf. Dieses Friedensgebet wird im gleichen Rahmen auch im kommenden Jahr weitergeführt. Immer wieder bereitet jemand anderer dieses Gebet vor. Wir danken an dieser Stelle allen, die das Gebet gestalten und sich daran beteiligen.

Das andere Fest

*Ich habe auf das Licht gewartet,
aber vielleicht ist das Warten schon das Licht
ich habe auf die Erfüllung gewartet,
aber vielleicht ist die Sehnsucht schon die Erfüllung
ich habe auf die Freude gewartet,
aber vielleicht waren die Tränen schon Zeichen
des Lebens
ich habe auf Gott gewartet und ein Kind kommt
zur Welt.*

Andrea Schwarz



**Wir wünschen Ihnen ein friedvolles
und gesegnetes Weihnachtsfest
und Gottes reichen Segen
für das neue Jahr.**

*René Soland, Kirchgemeindepräsident
Susy Gabler, Pfarrreiratspräsidentin
Daniela Bühlmann, Koordinatorin
Ursi Jäggi, Pfarrsekretärin*

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Das Sekretariat ist vom 27. Dezember 2023 bis 2. Januar 2024 nicht besetzt. Ab Mittwoch, 3. Januar sind wir wieder für Sie da.

In dringenden seelsorglichen Fällen rufen Sie bitte unter folgender Nummer 079 755 48 44 an. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Rorate-Feier mit Kindern der 3. und 5. Klasse 6. Dezember 2023



In einer warmen, kerzenstrahlenden Atmosphäre, teilten die Kinder Gedanken über den Heiligen Nikolaus mit den Mitfeiernden. Mit stimmigen Liedern und Gebeten war es ein schöner und besinnlicher Einstieg in den Tag.

Kollektenbeiträge September und Oktober

Minis Lostorf	03.09.	187.25
Kovive	10.09.	55.40
Seelsorger:innen		
in Notlagen	17.09.	248.00
Migratio	23.09.	208.90
Diözesane Kollekte		
Finanz. Härtefälle	30.09.	95.00
MISSIO	08.10.	91.95
Geistl. Begleitung		
zukünftiger Seelsorgenden	22.10.	71.95
Kirchenbauhilfe Bistum	29.10.	66.75

AGENDA

- Samstag, 16. und 23. Dezember von 09.30 bis 11.30 Uhr, kath. Kirche **Probe Krippenspiel**
- Sonntag, 24. Dezember um 15.45 Uhr, kath. Kirche **Hauptprobe Krippenspiel**
- Mittwoch, 20. und 27. Dezember um 19 Uhr **Friedensgebet**

Jahrzeiten

So 17.12. 09.30 Uhr Elsi Winiger-Amstutz,
Elisa Hedwig Lüthi-Huber

Stüsslingen

Peter und Paul

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Hauptstrasse 25, 4655 Stüsslingen Tel. 062 298 31 55
Koordinatorin: Ruth Meier Tel. 079 729 87 39
Sekretariat: Iris Stoll, DI 8.30 – 11.00 Uhr, DO 14.00 – 16.30 Uhr

www.pr-goesgen.ch/stuesslingen
ruth.meier@pr-goesgen.ch
sekretariat.stuesslingen@pr-goesgen.ch

VHS Küttigen-Erlinsbach

Zum Gaudete-Samstag am 16. Dezember um 18 Uhr spielen die Vereinigten Harmonikaspieler Küttigen-Erlinsbach adventliche Musik.

Friedenslicht weiterschenken

Das Friedenslicht brennt vom 18. Dezember ab Mittag bis und mit 6. Januar 2024 an der Krippe. Das Licht kann mit Windkerzen gratis mitgenommen und verschenkt werden.

Stüsslinger Krippenspiel 2023



Mit viel Freude bereiten die Kinder für Heilig Abend das 'Stüsslinger Krippenspiel' vor. Das Krippenspiel beginnt um 17 Uhr und dauert zirka eine Stunde. Es wird eine Kollekte für Flüchtlingskinder aufgenommen.

Weihnachtsgottesdienste

Die Christmette wird dieses Jahr von Christoph Mauerhofer mitgestaltet und der Festgottesdienst

zu Weihnachten von Mojca Lavrencic. Wir freuen uns auf ihre weihnachtliche Musik!

Engelskraft in Stüsslingen



Mit viel Tatkraft sind am Samstag, 18. November 'Engel von Stüsslingen' zu älteren Menschen im Dorf ausgeflogen, um bei ihnen Leergut abzuholen und zu entsorgen. Durch ihre aufgestellte Art ist es ihnen gelungen, andren eine Freude zu machen und etwas für die Umwelt zu tun. Wir danken den sechs Firmlingen, die sich an diesem tollen Projekt von Angel Force beteiligt haben!

Dank für die Krippenlandschaft

Mit viel Phantasie und Liebe haben Emmi von Arx und Susanne Eng wieder unsere Krippenlandschaft gestaltet. Herzlichen Dank!

AGENDA

- **Montag, 18. Dezember, 14 bis 16 Uhr**
Zäme lisme för Flüchtling, Pfarrreisäli
- **Mittwoch, 20. Dezember, 16.30 bis 18.30 Uhr**
Probe Krippenspiel, Kirche
- **Samstag, 23. Dezember, 17 bis 19 Uhr,**
Hauptprobe Krippenspiel, Kirche

**Gesegnete Festtage wünschen Ihnen allen
Ruth Meier, Iris Stoll, Christoph Soland und
Andrea-Maria Inauen**

Jahrzeiten

Sa 16.12.18.00 Uhr Erna Eng-Eng

Abschiedsgottesdienst von Danam Yammani

Herzlichen Dank den Pfarreiräten aus Schönenwerd und Däniken, dem Gospelchor sing2gether, den Minis, die aus dem ganzen Pastoralraum gekommen sind, allen Helfern und Gottesdienstbesuchern. Wir blicken zurück auf einen wunderschönen Gottesdienst.



Gospelchor sing2gether Schönenwerd



Hoffnung für die Welt

Das **Friedenslicht** aus der Geburtsgrötte in Bethlehem will Menschen motivieren zwischen Weihnachten und Neujahr, einen einfachen aber persönlichen Beitrag für Dialog und Frieden zu leisten. «Friede auf Erden den Menschen guten Willens» verkündete der Engel den Hirten bei der Geburt von Jesus. Diese Botschaft möchte das Friedenslicht auch heute in die Welt hinaustragen über alle sozialen, religiösen und politischen Grenzen hinweg. Ein LICHT – als Zeichen des FRIEDENS – wird von Mensch zu Mensch weitergeschenkt und bleibt doch immer dasselbe LICHT.

Das Friedenslicht leuchtet zur Weihnachtszeit bereits in über 30 Ländern. Seit über 25 Jahren auch in der Schweiz.

(friedenslicht.ch)

Auch bei uns im Pastoralraum wollen wir das Flämmli der Hoffnung für die Welt leuchten lassen. Ab dem **18. Dezember wird das Friedenslicht** in den röm.-kath. Kirchen in Schönenwerd, Gretzenbach, Däniken, Walterswil und Dulliken brennen und Sie herzlich dazu einladen – diesen besonderen Kerzenschein mit nach Hause zu tragen und damit Licht und Hoffnung weiter zu schenken. Das Flämmli kann jederzeit während den offenen Kirchentüren mit einem eigenen Kerzli abgeholt werden.

Wir wünschen Ihnen und allen Menschen von Herzen viel Licht, Hoffnung und Friede.

Lichtfeier im Advent

Stellen Sie sich vor es ist Adventszeit und keine Sterne beleuchten den Himmel.

Da würde etwas was fehlen, denn Sterne sind die Lichter der Nacht und helfen den Menschen sich in der Nacht zu orientieren. Sterne sind auch Botschaften des Himmels. Was für eine Botschaft die Sterne im Advent uns mitteilen möchten, erfahren Sie am

Samstag, 16. Dezember 17:30 Uhr in der kath. Kirche in Dulliken.

Zum Thema „Sterne im Advent“ gestalten die Unterrichtskinder der 1.-6. Klassen von Dulliken am Samstag, 16. Dezember einen besinnlichen Gottesdienst bei Kerzenlicht mit anschliessendem Punsch.

Wir freuen uns auf Ihr kommen



Weihnachtliche Klänge mit der Bläsergruppe

Am Samstag, 16. Dez. 23 um 18 Uhr in der kath. Kirche Däniken

Am Sonntag, 17. Dez. 23 um 9 Uhr in der kath. Kirche Walterswil

Lassen Sie sich verzaubern...

Firmweg Anlass SAKRAMENTE

Am **Freitag, 15. Dezember um 19.30 Uhr** findet im Pfarreiheim in Schönenwerd (bei der kath. Kirche Schönenwerd) der Firmanlass «Sakramente» statt. Alle angehenden Firmlinge 2024 sind dazu herzlich eingeladen.

(Einladungen wurden verschickt)



Archivbild Kirche Gretzenbach

Liebe Leserin, lieber Leser

Kaum hat das Jahr begonnen, schon klopft das Christkind an die Tür. Es riecht nach Guetzli, Tannenzweigen und Kerzenwachs. Wir schreiben Weihnachtskarten, überlegen uns tolle Geschenke und versuchen dabei, einigermassen den Ueberblick zu behalten.

Trotz aller Vorfreude und Betriebsamkeit ist diese Zeit für viele Mitmenschen schwierig. Ist sie doch

verbunden mit tiefen Gefühlen, hohen Erwartungen und Kindheits Erinnerungen. Trotz Glimmer und Tand, allgegenwärtigen Weihnachtsliedern und Weihnachtsmärkten, will das Gefühl von Gemütlichkeit, Liebe und Hoffnung nicht so richtig aufkommen... einmal ganz abgesehen von den nicht endenwollenden, weltweiten Katastrophenmeldungen. Denn der Schmerz und das Leiden unzähliger Kriegsoffer lässt uns nicht gleichgültig. Es stimmt nachdenklich, dass wir im Ueberfluss feiern dürfen. Doch dieses Fest soll auch Antworten geben. Denn die eigentliche Botschaft - die Menschwerdung Gottes ist mit Nächstenliebe und Vergebung verbunden.

Alleine, zu Zweit oder mit der ganzen Familie laden wir Sie zu all unseren Gottesdiensten ein. Sie sind herzlich willkommen, die weihnachtliche Atmosphäre in den Kirchen, den Gesang der Kirchenchöre oder unsere Krippenspiele zu geniessen.

Und vielleicht, wer weiss... wird sogar das Wunder von Frieden und Vergebung wahr, das schon seit tausenden Jahren auf uns wartet. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein erfülltes Fest und alles Gute im neuen Jahr.

*Nicole Lambelet
im Namen des Pastoralraumteams und
Zweckverbands Pastoralraum Niederamt.*



Chlausengruppe Gretzenbach

*Samichlaus ich hett en Wunsch:
Wänn du dänn zu öis hei chunnst
wett ich mit dir use gah
und e chli zum Esel schtah
wett sin Chopf i'd Arme näh
und em e chli z'Ässe gäh*

Dulliken

St. Wendelin

Samstag, 16. Dezember – 3. Advent

17.30 Wort- und Kommunionfeier bei Kerzenlicht gestaltet von den Kindern der 1.– 6. Klasse, mit den Katechetinnen Andrea Moser, Heidi Oegerli und Bernadette Emmenegger Baumann
Anschliessend Verkauf der Schokoladeherzen «für Adventsaktion Kinderhilfe Bethlehem»
Kollekte: Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe.

Sonntag, 17. Dezember

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 18. Dezember

17.30 Rosenkranzgebet

Dienstag, 19. Dezember

09.30 röm.-kath. Gottesdienst im Altersheim Bruggli mit Josef Schenker

Ab 17.00 Beichte (kroatische Mission)

Donnerstag, 21. Dezember

19.00 Rosenkranzgebet (kroatische Mission)

HEILIG ABEND

Sonntag, 24. Dezember – 4. Adventssonntag

16.30 Familiengottesdienst mit Stefan von Däniken und Krippenspiel (Seite 21)

Weihnachtskollekte für die Kinderhilfe Bethlehem

20.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Keine Mitternachtsmesse

Montag, 25. Dezember - WEIHNACHTEN

10.15 Festgottesdienst mit Josef Schenker Chorgesang mit Sopransolistin Barbara Imholz; Streichquartett und Orgel (s. Seite 21)

Weihnachtskollekte für die Kinderhilfe Bethlehem

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Dienstag, 26. Dezember

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Donnerstag, 28. Dezember

19.00 Neujahrskonzert der Jodlerfründe Aaretal, u.a. Mitwirkung von Lorenz Mühleemann, Zupfinstrumente

Freie Kollekte

Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

Freitag, 15. Dezember

10.00 Wortgottesdienst im Haus im Park mit Trudy Wey

Samstag, 16. Dezember

16.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)
Einladung Gottesdienste im Pastoralraum

17.30 Lichtfeier in Dulliken

18.00 Eucharistiefeier in Däniken

Sonntag, 17. Dezember – 3. Adventssonntag

Einladung Gottesdienst im Pastoralraum

09.00 Eucharistiefeier in Walterswil

Freitag, 22. Dezember

10.00 Eucharistiefeier im Haus im Park mit Kaplan Jobin

Samstag, 23. Dezember

16.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)

Sonntag, 24. Dezember - HEILIG ABEND

17.00 Weihnachtlicher Familiengottesdienst mit Jobin John, Erika Gratwohl und Reinhard Mundwiler

Einladung Gottesdienste im Pastoralraum

22.30 Mitternachtsgottesdienst in Gretzenbach

22.30 Mitternachtsgottesdienst in Walterswil

Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Montag, 25. Dezember – WEIHNACHTEN

10.15 Festlicher Weihnachtsgottesdienst – Eucharistiefeier mit Jobin John

Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor Jahresgedächtnis von Anton Meyer-Schilling

JZ für die verstorbenen Angehörigen der Familie Karbacher

JZ für Herbert und Veronika Danner-Küpfer

JZ für Josef und Annamarie Frei-Ramel

JZ für Agnes Knauer-Grewer

JZ für Ruth und Hugo Schenker-Hartmann

JZ für Rosemarie Eichler-Krebs

Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Däniken

St. Josef

Freitag, 15. Dezember

17.30 Rosenkranz

Samstag, 16. Dezember – 3. Advent

18.00 Eucharistiefeier mit Kaplan Jobin
Musikalische Gestaltung mit der Bläsergruppe unter der Leitung von Roland Basler.
Lassen Sie sich Einstimmen auf Weihnachten.
Herzliche Einladung.

Kollekte: Verein Schlafguet

Mittwoch, 20. Dezember

08.30 Eucharistiefeier mit Kaplan Jobin

Freitag, 22. Dezember

17.30 Rosenkranz

HEILIG ABEND

Sonntag, 24. Dezember

17.00 Wortgottesdienst mit Kommunion Feier mit Andrea Moser
Musikalische Gestaltung mit dem Kinder Ad-hoc Chor und kleinen «grossen» Instrumentalisten aus Däniken unter der Leitung von Alissa Schlosser und Julia Friker. Am Klavier Julia Friker und an der Orgel Alexander Schüepp

Einladung Mitternachtsgottesdienst WALTERSWIL

22.30 Festlicher Mitternachtsgottesdienst mit Kommunion Feier mit Joachim Köhn. Musikalische Mitgestaltung durch die ökum. Chorgemeinschaft Däniken.

Siehe unter Walterswil

Falls Sie einen Fahrdienst nach Walterswil benötigen, melden Sie sich auf dem Sekretariat Däniken.

Hinweis:

Siehe auch Mitternachtsgottesdienst unter Gretzenbach

Kollekte über die Weihnachtstage für das Kinderspital Bethlehem

Mittwoch, 27. Dezember

08.30 Eucharistiefeier mit Kaplan Jobin

Gretzenbach

Peter und Paul

Einladung Pastoralraumgottesdienst in Däniken

Samstag, 16. Dezember – 3. Advent

18.00 Eucharistiefeier mit Kaplan Jobin
Musikalische Gestaltung mit der Bläsergruppe unter der Leitung von Roland Basler. Lassen Sie sich Einstimmen auf Weihnachten. Herzliche Einladung.
(siehe unter Däniken)

HEILIG ABEND

Sonntag, 24. Dezember

KRIPPENSPIEL

17.00 Ökumenischer Familiengottesdienst mit Krippenspiel.
Es spielen Gretzenbacher Schüler,innen unter der Leitung von Vreni und Beat von Arx sowie Anita Zumstein.

MITTERNACHTSGOTTESDIENST

22.30 Festlicher Mitternachtsgottesdienst mit Kommunion Feier mit Stefan von Däniken
Musikalische Gestaltung mit dem Kirchenchor Gretzenbach unter der Leitung von Pablo Cáceres, gesungen wird die «Petite Messe de la Sainte Vierge» von Abbé Bourguignon. An der Orgel: Christina Kunz

Kollekte über die Weihnachtstage für das Kinderspital Bethlehem

Walterswil

St. Josef

Sonntag, 17. Dezember – 3. Adventssonntag

09.00 Familiengottesdienst mit Kaplan Jobin
Musikalische Mitgestaltung: Bläsergruppe Däniken.
«Zäme Walterswil» lädt anschliessend ein zu Punsch und Gebäck vor der Kirche.

Kollekte: Verein Schlafguet

Sonntag, 24. Dezember – HEILIG ABEND

22.30 Mitternachtsmesse mit Joachim Köhn
Musikalische Mitgestaltung durch die ökum. Chorgemeinschaft Däniken. Gesungen werden festliche Weihnachtslieder.

Kollekte: Kinderspital Bethlehem



Dulliken

St. Wendelin

Pfarramt: Bahnhofstrasse 44, 4657 Dulliken
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Ursula Jäggi, 062 295 35 70
dulliken@niederamtsued.ch

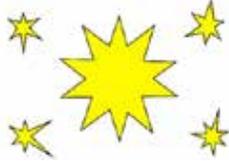
Bürozeiten: Di+Do 8.00–11.30, Mi 14.00–16.30
Reservationen bitte kontaktieren Sie das Sekretariat
Pfarrzentrum: während den Bürozeiten oder per Mail

Friedenslicht

Ab **Montag, 18. Dezember** steht das Friedenslicht beim Muttergottesaltar in unserer Kirche. Friedenslichtkerzen stehen zum Erwerben und Mitnehmen bereit. Zünden Sie Ihr persönliches Friedenslicht an und bringen Sie es in Ihr Zuhause.

Einladung zur Lichterfeier im Advent

16. Dezember um 17.30 Uhr, kath. Kirche Dulliken



Zum Thema «Sterne im Advent» gestalten die Kinder 1. bis 6. Klasse mit ihren Katechetinnen Andrea Moser, Heidi Oegerli und Bernadette Emmenegger Baumann einen besinnlichen Gottesdienst bei Kerzenlicht. Zu dieser Lichtfeier sind Sie alle herzlich eingeladen. Im Anschluss wird ein Punsch ausgeschenkt. Die Kollekte geht zugunsten der Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe. Damit werden Herzenswünsche für Kinder mit einer Krankheit oder Beeinträchtigung erfüllt.

Als Adventsaktion werden nach dem Gottesdienst für die Kinder des Kinderspirals Bethlehem Schokolade-Herzen zum Preis von einem Franken verkauft. Die Herzanhänger können während der Bürozeit auch im Pfarrsekretariat gekauft werden. Herzlichen Dank.



Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Seit Ende Oktober üben 16 Kinder und Jugendliche das Krippenspiel mit dem Titel «Internationaler Tag des Weihnachtsschafes» (Autoren: Christina Cornel und Hannes Schenker) ein. Mit viel Begeisterung und Freude üben sie jeden Samstagmorgen ihre Rollen und Lieder unter der Leitung von Tena Lovric und Therese Studinger.

Alle Mitwirkenden freuen sich riesig das Krippenspiel am Familiengottesdienst am 24. Dezember um 16.30 Uhr aufführen zu dürfen.

Musikalische Gestaltung unseres Festgottesdienstes am Weihnachtstag

Am **25. Dezember um 10.15 Uhr** wird unter anderem die «Pastoralmesse in F» von Anton Diabelli erklingen. Als Sopransolistin wirkt Barbara Imholz mit. Sie singt auch das «Benedictus» aus der «Kleine Orgelmesse» von Joseph Haydn. Weitere bekannte Weihnachtslieder zum Mitsingen ergänzen das stimmungsvolle Programm. Es musizieren Samuel Jungen und Joël Guggisberg (Violine), Iliyana Kazakova (Viola), Jonas Veress (Violoncello), Brigitte Salvisberg (Orgel) und der Kirchenchor Dulliken mit Ulrika Mészáros (Leitung).

Das Pfarrsekretariat

ist vom **27. Dezember bis 2. Januar** nicht besetzt. In dringenden Angelegenheiten erreichen Sie uns unter 062 849 15 51.



Zum Weihnachtsfest wünscht das Pfarrteam allen Pfarreiangehörigen Freude, Frieden und Gottes reichen Segen.

Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

Pfarramt: Schmiedengasse 49, 5012 Schönenwerd
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Monika Häfliger, Silvia Rötheli, 062 849 11 77
schoenenwerd@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag: 8.30 – 11.30 Uhr

Unsere Verstorbenen

Am **29. November** ist im Alter von 81 Jahren **Frau Margrit Anna Belardinelli**, aus Eppenber-Wöschnau verstorben.

Am **5. Dezember** ist im Alter von 78 Jahren **Frau Giuseppa Tirone-Fazio**, Quartierstrasse 8, verstorben
Möge Gott die Verstorbenen aufnehmen in sein Reich und ihnen ewigen Frieden und Freude schenken.

Friedenslicht

Das Friedenslicht ist in der Kirche zum Mitnehmen aufgestellt. Bitte nehmen Sie eine eigene Kerze oder Laterne mit.

Schönenwerder Weihnachtskonzert

Am **Mittwoch, 20. Dezember**, findet um **19.00 Uhr** in der Röm.-kath. Kirche Schönenwerd ein Weihnachtskonzert statt.

Mitwirkende:

Daniela Gilgen (Moderation) – Musikgesellschaft Schönenwerd – Schülerchor – Dudelsack Spieler – Duo Petra Hereht – Serbischer Folkloreverein – Saxofon Judith Simon – Tanzschule Macciaccini – SinfonieON – Bianca Gilgen Weihnachtsgeschichte – Pontoniers (Glühwein) – Kulturpunkt/Elternforum (Kerzen) – Bikerburschen (Infra) – Regula Meier-Liechti (Lebkuchen) – Katja Bolzern-Deuschmann (Kirchenorgel) – Feuerwehr Schönenwerd (P-Organisation)

Voranzeige

**Röm.-kath. Kirchgemeinde
Schönenwerd-Eppenber-Wöschnau
EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG
(Budgetgemeinde)
vom Sonntag, 7. Januar 2024,
11.15–12.00 Uhr, im Pfarreiheim**

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl Stimmzähler
3. Ehrungen
4. Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung
5. Budget 2024
6. Steuerbezug bei 18%.
7. Information der Seelsorge
8. Information vom Kultusverein
9. Verschiedenes

Zu dieser ordentlichen Versammlung sowie zum anschliessenden Apéro sind alle Stimmberechtigten herzlich willkommen.

Unterlagen können im Sekretariat angefordert werden:

Tel.: 062 849 11 77

Mail: schoenenwerd@niederamtsued.ch

Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung liegt im Schriftenstand auf.

Aus dem Sekretariat

Während den **Weihnachtsferien** von **Samstag, 23. Dezember**, bis **Freitag, 5. Januar**, bleibt unser Sekretariat geschlossen.

Ab **Montag, 8. Januar 2024**, gelten wieder die ordentlichen Bürozeiten.

Für seelsorgerische Notfälle:

Kaplan Jobin John, Tel. 062 849 15 51



Wir wünschen allen glückliche und besinnliche Weihnachtstage.

Seelsorgeteam und Sekretariat

Gretzenbach und Däniken

Peter und Paul und St. Josef

Pfarramt: Kirchweg 9, 5014 Gretzenbach
Josefstrasse 3, 4658 Däniken
www.niederamtsued.ch

Sekretariat: Nicole Lambelet
Gretzenbach: 062 849 10 33
Däniken: 062 291 13 05

E-Mail: gretzenbach@niederamtsued.ch
daeniken@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Gretzenbach: Di: 09.00 - 11.00 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr
Däniken: Mo & Do 09.00 - 11.00 Uhr

KRIPPENSPIEL IN GRETZENBACH

Es isch die Heiligi Nacht... chömet all go luge...

Traditionell, originell und wunderbar vorgetragen
... unser Krippenspiel

am Sonntag, 24. Dezember um 17 Uhr in der Kirche Gretzenbach.

Liebevoll vorbereitet und engagiert eingeübt – ein grosses Kompliment an die Schüler und Schülerinnen aus Gretzenbach sowie an das Vorbereitungsteam.

Motivierte Schauspieler Krippenspiel Weihnachten 2023



Bild: Anita Zumstein

MITTERNACHTSGOTTESDIENST

Feierliche Mitternachtsfeier in Gretzenbach am **24. Dezember um 22.30 Uhr** mit Stefan von Däniken. Musikalische Gestaltung mit dem Kirchenchor Gretzenbach. *Herzliche Einladung.*

Unsere Weihnachtswichtelchen

Herzlichen Dank an Grazyna Küpfer, Philipp Brunner, Sepp Stutz und Jaqueline Hunn fürs Aufbauen und Dekorieren der Kirche Gretzenbach Ebenfalls ein **grosses Merci** an Andreas Schenker, Joel Stiegeler, Lionel und Alex Lambelet, Jan Frikker, Doris Müller, Therese Reimann und Rosmarie Jetzer für das Aufbauen der Christbäume und Dekorieren der Kirche in Däniken.

Weihnachtliche Klänge

Adventskonzert Bläsergruppe Däniken

am **Samstag 16. Dezember um 18 Uhr** in der kath. Kirche in Däniken. Herzliche Einladung

Strassenmusik in Gretzenbach

Am **Mittwoch, 20 Dezember** findet das traditionelle Weihnachtsstrassenmusik Konzert des Gretzenbacher Musikvereins statt. *Herzliche Einladung.*

Aus dem Sekretariat

Öffnungszeiten während den Festtagen: Dienstagmorgen 2. Januar im Pfarramt Gretzenbach Donnerstagmorgen 28. Dezember und 4. Januar im Pfarramt Däniken. Ab Montag, 8. Januar wie gewohnt geöffnet.

Sternsinger MISSIO Segenskleber

Sie finden die Segenskleber im Eingangsbereich unserer Kirchen. «Mir bitted um'e Spänd für armi Chind wo zwenig händ». Vielen Dank

Adventsfenster Nr. 24 vor der kath. Kirche Däniken

Unser Adventsfenster wurde von unseren Minis liebevoll gestaltet – ein grosses MERCI

Der gemeinsame Advents Rundgang findet am **20. Dezember** statt. Wir treffen uns um **18:30 Uhr** vor HAARART (Oberdorfstrasse 16). Am Ende des Rundgangs verweilen wir bei Lebkuchen und Tee, lauschen dem Konzert der BlechbläserInnen von Maria Zumburn und geniessen die vorweihnachtliche Stimmung. *Das Adventsfenster-Team Petra Wey, Andrea Gugger und Sarah Eichenberger*

WEIHNACHTSGOTTESDIENST IN DÄNIKEN

Wenn Kinder singen, öffnet sich der Himmel... Am **24. Dezember um 17 Uhr** singen und musizieren Kinder aus Däniken und bereichern mit ihrem Gesang und ihren Instrumenten den Gottesdienst in der kath. Kirche Däniken. Alle sind herzlich Willkommen, in dieser Nacht gemeinsam die Geburt Jesu zu feiern.



Archivbild Weihnachten 2022

Lebendige Tradition «STERN SINGEN» in Däniken Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit

Die Sternsinger werden unterwegs sein am: **Freitag, 5. oder Sonntag, 7. Januar 24 jeweils am Nachmittag** Gerne nehmen wir Ihre Anmeldungen entgegen. Anmeldung bis 26. Dezember 2023 mit Anmeldebogen, per Mail oder telefonisch an: Gabi Stiegeler, Telefon: 079 648 41 03 oder röm.-kath. Pfarramt Däniken Josefstr. 3, 4658 Däniken daeniken@niederamtsued.ch 062 291 13 05.

*Wir wünschen Ihnen von Herzen frohe Festtage, gute Gesundheit, Mut und Zuversicht im Neuen Jahr. Gottes Segen möge Sie begleiten und beschützen.
Die Pfarreiteams Gretzenbach und Däniken*

Walterswil

St. Josef

Pfarramt: Rothackerstrasse 21, 5746 Walterswil
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Monika Häffiger, Silvia Rötheli, 062 849 11 77
walterswil@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag: 8.30 – 11.30 Uhr

Festliche Klänge am dritten Adventssonntag

Im Familiengottesdienst, am **17. Dezember, um 9.00 Uhr**, lassen wir uns einstimmen auf Weihnachten. Die Bläsergruppe aus Däniken wird uns mit ihren schönen Klängen verzaubern.

Anschliessend lädt uns «**Zäme Walterswil**» ein zu Punsch und Gebäck vor der Kirche.

Wir freuen uns, Gross und Klein begrüssen zu dürfen.

Mitternachtsgottesdienst

Zur hl. Nacht feiern wir den **Gottesdienst um 22.30 Uhr.**

Durch die musikalische Mitgestaltung der ökumenischen Chorgemeinschaft aus Däniken wird die Feier zu einem stimmungsvollen Erlebnis werden. Kommen Sie zu uns und feiern Sie mit uns allen Weihnachten.

Zu den jeweiligen Anlässen in der Advents- und Weihnachtszeit sind Sie alle eingeladen. Der wunderschön gestaltete und beleuchtete Adventsweg in der Kirche ist geöffnet vom **1. Dezember bis Mitte Januar.**

Ebenso sorgt der Adventskalender vor der Kirche, von kleinen und grossen Künstler:innen und den Landfrauen gestaltet, jeden Tag für eine Überraschung. Wir freuen uns, Ihnen in der kommenden Zeit zu begegnen.

Auf, werde Licht, denn es kommt dein Licht und die Herrlichkeit des Herrn geht leuchtend auf über dir.

(Jes 60,1)

Wir wünschen den Pfarreiangehörigen und allen die sich mit unserer Pfarrei verbunden fühlen, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

(Foto: E. von Arx)



Krippenspiel «Ab uf Ägypte»

Das Nachstellen der Weihnachtsgeschichte nach Franz von Assisi feiert 800-Jahre-Jubiläum

Landauf, landab werden jetzt wieder Krippenspiele erarbeitet. Die Weihnachtsgeschichte mit Kindern theatralisch umzusetzen, hat eine sehr lange Tradition – und begeistert auch im Zeitalter von Netflix und Smartphone. Ein Augenschein bei den Proben in Pratteln.

Was für ein Lärm! Der Pfarreisaal unterhalb der Kirche St. Anton in Pratteln wackelt förmlich, während rund 30 Kinder zwischen fünf und elf Jahren in ihm herumtoben. Sie spielen Fangis oder pumpen auf andere Weise die viele überschüssige Energie in den Boden. Aber natürlich sind die Buben und Mädchen nicht gekommen, um über Stühle zu klettern oder von Tischen zu hüpfen. Es ist Mittwochabend um 18 Uhr, und zu diesem Zeitpunkt finden hier zwischen Mitte Oktober und Mitte Dezember jeweils Proben zum ökumenischen Krippenspiel der katholischen und reformierten Kirchgemeinden von Pratteln-Augst statt. Jetzt ist gerade Pause und bis zur nächsten Probeneinheit bleiben den Kindern noch ein paar Minuten. Gut ausgetobt singt es sich dann gleich viel konzentrierter!

Vielfältige Kinderschar

Dann ruft Assunta D'Angelo, die Jugendarbeiterin der katholischen Kirchgemeinde, die Kinder zurück auf die Stühle, die im Halbkreis um ihr Klavier platziert sind. Und schon geht's los. Assunta D'Angelo leitet seit 13 Jahren den ökumenischen Kinderchor «Rägeboge» der Gemeinde, seit zwölf Jahren verantwortet sie den Gesang beim Krippenspiel. Die Kinderschar ist so vielfältig wie unsere heutige Gesellschaft; längst nicht alle scheinen zu verstehen, was sie singen, doch alle sind mit Interesse dabei. Kein Wunder: Sie sind alle freiwillig hier, weil ihnen das Erarbeiten eines Krippenspiels Spass macht. Assunta D'Angelo sagt, die meisten seien Kinder von Leuten, die eine mehr oder weniger enge Beziehung zu den Kirchgemeinden haben. «Aber wir machen auch Werbung in der Schule – es waren sogar schon Kinder aus muslimischen Familien dabei.»

Das Krippenspiel feiert Geburtstag

Der Überlieferung zufolge feiert die Theaterform dieses Jahr ein gewichtiges Jubiläum: Es soll genau 800 Jahre alt sein. 1223 stellte Franz von Assisi im Wald von Greccio, 90 Kilometer nördlich von Rom, die Weihnachtsgeschichte mit lebenden Tieren und Menschen dar. Dass der heilige Ordensgründer die Messe in Anwesenheit von Tieren und in einer Stallhöhle über einer echten Krippe feierte, war typisch für ihn. Franziskus setzte stark auf Anschaulichkeit und Theatralik, und er verstand sich hervorragend darauf, Leute für religiöse Inhalte zu be-

Fotos: Erik Brühlmann



Was wäre ein Krippenspiel ohne Musik? Bei den Refrains klingt das Ensemble schon recht gut.

geistern. Tatsächlich werden sich wohl die meisten Kinder, die einmal an einem Krippenspiel mitwirkten, ein Leben lang an diese Erfahrung erinnern.

Das Spiel mit Möglichkeiten

Warum aber wird die Geschichte immer wieder neu interpretiert und neu geschrieben, wo es doch bereits so viele Umsetzungen gibt? Die Frage geht an Roswitha Holler-Seebass, Autorin des Krippenspiels in Pratteln. «Immer dasselbe Stück zu spielen, wäre für die Kinder doch langweilig», sagt sie – denn viele Kinder sind während mehrerer Jahre dabei. Dass das diesjährige Stück «Ab uf Ägypte» voller Tagesaktualität steckt, ist ein Zufall. Es geht um Flucht und die Schwierigkeit, Fremde irgendwo unterzubringen. «Als ich das Stück schrieb, wusste ich natürlich nicht, wie sich die politische Situation im Nahen Osten entwickeln wird», sagt Roswitha Holler-Seebass.

Seit acht Jahren ist sie für den Text und die Regie des Prattler Krippenspiels verantwortlich und geht mit den einzelnen Darstellerinnen und Darstellern auf der Bühne des Pfarreisaals die Rollen durch. Das funktioniert im klassischen Stil: Die Regisseurin zeigt, was sie erwartet, die Kindern wiederholen es. Die meisten von ihnen spielen ganz unbefangen; Hemmungen bezüglich Theaterrufen entwickeln sich oft erst in der Pubertät. Die meisten Kinder schlüpfen gern in andere Rollen und mögen es, sich zu verkleiden; das Spiel mit fremden Identitäten hilft, das eigene Ichbewusstsein zu entwickeln und Möglichkeiten auszuloten. Wer welche Rolle spielt, legt die Leitung des Krippenspiels übrigens gemeinsam mit den Kindern fest. Natürlich ist es eine Herausforderung, für alle eine passende Rolle zu finden, aber die Zahl von Engeln und Hirten lässt sich ja immer etwas anpassen.

Keine Panik!

Zugegeben: An diesem Abend im November klingt der kleine Kinderchor zuweilen noch ziemlich schräg, vor allem bei den Strophen, manche Kinder haben offensichtlich keine Ahnung, wie die Melodie klingen soll. Und der Aufführungstermin rückt schnell näher: Am Samstag, 16. Dezember, ist um 17 Uhr Premiere in der katholischen Kirche St. Anton, tags darauf folgt um 10 Uhr die Aufführung im reformierten Kirchgemeindehaus. Assunta D'Angelo ist aber viel zu erfahren, um sich aus der Ruhe bringen zu lassen. «Noch klingt es, als könnten sie es nicht – aber in drei Wochen werden sie es können.» Denn es sind Kinder – und Kinder lernen schnell.

Marius Leutenegger

Larissa Klotz, 10



«Ich bin seit fünf Jahren dabei; als ich begann, war ich eine der Kleinsten. Mir gefällt, dass wir die Weihnachtsgeschichte jedes Jahr etwas anders erzählen. Dieses Jahr spiele ich Kaspar, einen der drei Könige. Und ich spiele auch Klarinette.»

Nando Lüscher, 9



«Bei meiner ersten Teilnahme vor einem Jahr spielte ich ein kleines Schaf, die wichtigste Figur in der Geschichte – das gefiel mir so gut, dass ich jetzt wieder dabei bin. Dieses Jahr spiele ich den Soldaten. Klar hat es hier viel mehr Mädchen als Buben, aber das macht mir nichts – meine besten Freunde Laurin und Renato sind ja auch dabei.»

Schriftenlesungen

Sa, 16. Dezember *Adelheid*
Sir 48,1-4.9-11; Mt 17,9a.10-13.
So, 17. Dezember *3. Advents-Sonntag O Weisheit*
Jes 61,1-2a.10-11; 1 Thess 5,16-24; Joh 1,6-8.19-28.
Mo, 18. Dezember *O Adonai*
Jer 23,5-8; Mt 1,18-24.
Di, 19. Dezember *O Spross aus Isaia Wurzel*
Ri 13,2-7.24-25a; Lk 1,5-25.
Mi, 20. Dezember *O Schlüssel Davids*
Jes 7,10-14; Lk 1,26-38.
Do, 21. Dezember *O Morgenstern*
Hld 2,8-14; Lk 1,39-45.
Fr, 22. Dezember *O König aller Völker*
1 Sam 1,24-28; Lk 1,46-56.
Sa, 23. Dezember *O Immanuel*
Mal 3,1-4.23-24; Lk 1,57-66.
So, 24. Dezember *4. Advents-Sonntag*
2 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16; Röm 16,25-27; Lk 1,26-38.
Mo, 25. Dezember *Hochfest der Geburt des Herrn*
Jes 52,7-10; Hebr 1,1-6; Joh 1,1-18.
Di, 26. Dezember *Stephanstag*
Apg 6,8-10; 7,54-60; Mt 10,17-22.
Mi, 27. Dezember *Johannes*
1 Joh 1,1-4; Joh 20,2-8.
Do, 28. Dezember *Unschuldige Kinder*
1 Joh 1,5 - 2,2; Mt 2,13-18.
Fr, 29. Dezember *Weihnachtsoktav*
1 Joh 2,3-11; Lk 2,22-35.

Franziskanische Gemeinschaft Olten



Komm und sieh!

Herzlich lädt Dich die Franziskanische Gemeinschaft Olten ein, unverbindlich den Weg mit Franziskus kennenzulernen.

Das kann geschehen:

- bei den im Pfarrblatt KIRCHE *heute* (Katholische Kirche Olten, Agenda) oder
- auf dem Halbjahresprogramm (im Schriftenstand des Kapuzinerklosters) angezeigten Glaubensmeditationsabenden.

Gewöhnlich am 3. Dienstag im Monat um 19 Uhr im Kapuzinerkloster Olten

- oder bei den besinnlichen Eucharistiefeiern am 2. Monatsdienstag um 15 Uhr.

Allen wünschen wir mit Franziskus Pace e Bene! – **Frieden und alles Gute!**

FEIERNmit... «euch»

Samstag, 16. Dezember, 18:00 Uhr im Chorraum Kirche St. Martin Olten

Das letzte FEIERNmit... dieses Jahres widmet sich der Kirchenmusik. Viele Personen engagieren sich in diesem Bereich und noch mehr geniessen dies in unterschiedlichen Bereichen. Wir alle sind als Teilnehmende an Gottesdiensten auch ein Teil der Kirchenmusik. Mit Gedanken aus dem Buch «GottesKlänge» reflektieren wir ein wenig und lassen uns auch mit diversen Klängen auf das grosse Fest vorbereiten.

Für's Team FEIERNmit...
Peter Stillhart



Gottesdienste Wallfahrtskapelle Luthern Bad 2023
Sonntag, 17. Dezember 3. Advent
14:00 Uhr Eucharistiefeier.

Konzerte der Solothurner Vokalisten

«UTRECHTER TE DEUM UND JUBILATE»
von Georg Friedrich Händel

Samstag, 16. Dezember 2023, 19 Uhr
Johanneskirche Trimbach
Sonntag, 17. Dezember 2023, 17 Uhr
Klosterkirche St. Urban
Stefanstag, 26. Dezember 2023, 16 Uhr
Franziskanerkirche Solothurn

www.eventfrog.ch/Vokalisten

Kultur-Kunst-Klosterreise

SÜDTIROL VOM 30. JUNI – 4. JULI 2024

Diesmal führt uns unsere Reise hinein in die Südtiroler Almenregion rund um den Schlern, in eine mediterrane Landschaft, umgeben von zahlreichen Naturparks, Gebirgszügen Schlössern, wie Obst- und Weingärten, sowie in die berühmte Stadt Trient, mit zahlreichen mittelalterlichen Kunstschätzen.

1.Tag: Sonntag, 30.6.2024

Fahrt über Innsbruck nach Kastelruth, wo wir unser Hotel auf über eintausend Meter für unsere sternförmigen Ausflüge beziehen werden.

2.Tag: Montag, 1.7.2024

Besuch der näheren Umgebung wie St. Ulrich, Seis, Völs und Kastelruth mit ihren zahlreichen Kapellen und Kirchen aus dem Mittelalter, Museen, Burgen und Schlössern. Eine Alternative dazu ist der Besuch der Altstadt Bozen mit einer Gondelfahrt nach Oberbozen auf den Riten.

3.Tag: Dienstag, 2.7.2024

Besuch der mittelalterlichen Stadt Trient mit seinem prächtigen Dom und der gut erhaltenen mittelalterlichen Altstadt. Auf der Rückreise besuchen wir einige berühmte Dörfer wie Tramin und den Kalterer See an der Weinstrasse.

4.Tag: Mittwoch, 3.7.2024

Ausflug auf die grösste Almenlandschaft Europas der Seiser Alm auf 1300 Meter Höhe, mit einem faszinierenden Panoramablick auf die Dolomiten mit einer gemächlichen Wanderung von ca. 1,5 Stunden.

5.Tag: Donnerstag, 4.7.2024

Heimreise entweder über Innsbruck oder über den über Reschenpass, je nach Wetter und Verkehrssituation.

Die Kosten betragen pro Person inklusive Halbpension, Reise im Komfortbus und aller Eintritte im Einzerrzimmer 1350.- Franken und im Doppelzimmer pro Person 1100.- Franken. Änderungen vorbehalten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an alfred.hoefler@gmx.net.



Sendungen aus Kirche und Gesellschaft

Fernsehen 16.12.2023 – 29.12.2023

Samstag, 16. Dezember
Fenster zum Sonntag, SRF 1, 16:40
Der Astrophysiker, sein dunkles Geheimnis.
Wort zum Sonntag, SRF 1, 19:55
Theologin Ines Schaberger, röm.-kath.
Sonntag, 17. Dezember 3. Advent
Röm.-kath. Gottesdienst, ZDF, 09:30
aus der Sacré Coeur in Pressbaum.
Sternstunde Religion, SRF 1, 10:00
Über Heimat, Tod und Trauer.
SRF DOK, SRF 1, 16:20
Tierische Momente – Grosse Emotionen.

Samstag, 23. Dezember
Fenster zum Sonntag, SRF 1, 16:40
Drogen, Knast und Weihnachten.
Wort zum Sonntag, SRF 1, 19:55
Pfarrer Manuel Dubach, ev.-ref.
Sonntag, 24. Dezember 4. Advent
Weihnachtsvesper, SRF 1, 17:15
Kath. Mitternachtsmesse, SRF 1, 22:30
beides aus der Klosterkirche Mariastein.
Montag, 25. Dezember Weihnachten
Ev.-ref. Gottesdienst, SRF 1, 10:00
aus Moutier anschliessend SRF 1, 12:00
Urbi et Orbi des Papstes aus Rom.

Radio 16.12.2023 – 29.12.2023

Samstag, 16. Dezember
Diskotheek, SRF 2 Kultur, 14:00
W.A. Mozart: «Posthorn» Serenade.
Glocken der Heimat, Musikwelle 17:20
ev.-ref. Kirche in Basel BS.
Sonntag, 17. Dezember 3. Advent
Sakral/Vokal, SRF 2 Kultur, 09:08
Graupner-Kantate zum 3. Advent.
Radiopredigt, SRF 2 Kultur, 10:00
Pastor Christian Ringli, ev. freikirchl.
Musik für einen Gast, SRF 2 Kultur, 12:38
Ruth Margot, Sängerin.

Samstag, 23. Dezember
Glocken der Heimat, SRF 1, 18:50
röm.-kath. Kirche in Heiden AR.
Musik unserer Zeit, SRF 2 Kultur, 21:00
Donaueschinger Kollaborationen.
Sonntag, 24. Dezember 4. Advent
Radiopredigt, SRF 2 Kultur, 10:00
Pfarrer Matthias Jäggi, ev.ref.
Radiogottesdienst, Musikwelle, 10:00.
Weihnachtsvesper, SRF 2 Kultur, 19:03
Mitternachtsmesse SRF 2 Kultur, 22:30
beides aus der Klosterkirche Mariastein.